Bezirksklasse 4: Spitzenreiter BSV Bad Harzburg gegen Harlingerode

Hievt SC 18 die TSG auf den Thron?

Auf wackligem Grund steht der Thron des BSV Bad Harzburg. Der Tabellenführer der Bezirksklasse 4 könnte bei einer Heimniederlage im brisanten Derby gegen den SC 18 Harlingerode seine Führung abgeben. Nutznießer wäre die TSG Bündheim, die allerdings erst einmal beim SV Rammelsberg gewinnen muß.

Am Sonntag wird sich auf der Waldhöhe zeigen, wie der BSV die Niederlage bei Borussia Salzgitter verkraftet hat. Denn mit dem SC 18 kommt ein Gegner, der in der vergangenen Jahren in den direkten Duellen fast immer die Nase vorn hatte. Zuletzt befanden sich die Flebbe-Schützlinge auch im Aufwind und arbeiteten sich peu à peu auf Rang zehn vor. Die Platzherren vertrauen auf ihre makellose Heimbilanz von 8:0 Punkten. Viel wird davon abhängen, wie sich der beste Sturm der Liga gegen die mit Peter Rohrmann als Libero wieder stabile Deckung des SC 18 durchsetzen kann.

Schon bei einem BSV-Punktverlust könnte sich die TSG Bündheim an die Spitze schieben, die dazu allerdings beim SV Rammelsberg gewinnen muß. Die Michel-Schützlinge sind inzwischen in der Tabelle abgesackt und haben stark mit Verletzungssorgen zu kämpfen. Die TSG, die an diesem Wochenende noch einmal auf Regisseur Bernd Vollrodt verzichten muß, gilt denn auch als Favorit.

Noch lange nicht aus dem Rennen ist trotz der Niederlage in Bündheim der FC Othfresen. Allerdings muß die Elf im Heimspiel gegen die FG Vienenburg/Wiedelah beide Punkte einfahren, wenn sie weiter Anschluß an die Spitze halten will. Der Gast kommt in dieser Saison erneut nicht aus dem Mittelmaß heraus, weil es vor allen Dingen auf des Gegners Platz nicht läuft.

Ebenfalls in den Kreis der Favoriten hat sich wieder der SV Gebhardshagen hineingespielt. Die Knappen wollen auch gegen die Reserve des GSC 08 am Drücker bleiben, die zuletzt ins Trudeln geriet und auf den drittletzten Platz abrutschte. Der schwarzen Serie von 1:9 Punkten will Trainer Roschanski nun ein Ende setzen.

Ein bißchen aufgerappelt hat sich der TSV Lengde, der zwei Spieltage ungeschlagen überstand. Im Heimspiel gegen den SC Gitter wartet allerdings eine schwere Prüfung auf den TSV, denn die Salzgitteraner haben noch engen Kontakt zur Spitzengruppe.

Schützenhilfe im Abstiegskampf erhoffen sich die Lengder auch vom SV Schladen, der gegen den VfR Dorstadt antritt. Das Duell hat es schon immer in sich gehabt, obwohl die Heimelf auf Grund ihrer personellen Verstärkungen dieses Mal als klarer Favorit gilt. Dorstadt baut auf Torjäger Spöttel, der verhindern soll, daß die Platzherren in der Tabelle einen Sprung nach vorne machen. Den erhofft sich auch der SV Innerstetal, der mit einem Sieg gegen den TSV Lesse wieder von einem Abstiegsplatz weg will.

Das komplette Programm: SG Achim/Börßum – Borussia Salzgitter, BSV Bad Harzburg – SC 18 Harlingerode, SV Rammelsberg – TSG Bündheim-Schlewecke, FC Othfresen – FG Vienenburg/Wiedelah, SV Schladen – VfR Dorstadt, SV Innerstetal – TSV Lesse, SV Gebhardshagen – GSC 08 II, TSV Lengde – SC Gitter (alle Sonntag, 15 Uhr).



Den Anschluß an die Spitzengruppe will der FC Othfresen, hier Torsten Bengsch, mit einem Sieg gegen die FG Vienenburg/Wiedelah wahren.

Foto: Schenk

BEZIRKSKLASSE 4

11 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

9 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah)

8 Tore: Sturm (SV Rammelsberg), König (FC Othfresen), Großhennig (BSV Bad Harzburg)

7 Tore: Langwald (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

6 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim)

5 Tore: Ehlers (FC Othfresen), Hoffmann (SV Schladen), Sauer (SV Innerstetal), Lesko (SG Achim/Börßum), Warnecke (TSV Lesse), Schmitz (SV Glückauf Gebhardshagen), Finke (Borussia Salzgitter)

Bezirksklasse 4: TSG Bündheim nach 5:2 in Rammelsberg neuer Tabellenführer

Die Kellerkinder probten gestern den Aufstand

Die TSG Bündheim war der große Gewinner des Tages in der Bezirksklasse 4. Durch das 5:2 beim SV Rammelsberg übernahm die Mannschaft die Tabellenspitze und durfte sich außerdem über die Niederlagen des BSV gegen Harlingerode, des FC Othfresen (0:2 gegen FG Vienenburg/Wiedelah), des SV Gebhardshagen (0:2 gegen Goslarer 08 II) und des SC Gitter (1:2 in Lengde) freuen. Das Bemerkenswerteste des gestrigen Spieltages aber war der Aufstand der Kellerkinder. Die letzten vier der Tabelle feierten sämtlich Siege.

SV Rammelsberg – TSG Bündheim 2:5 (0:3). Die Gäste waren zunächst die in allen Belangen bessere Mannschaft und gingen bis zum Wechsel durch Uwe Papes Elfmeter (1.), Frank Holtzheuer (29.) und Karsten Otte (41.) scheinbar uneinholbar in Führung. Die Rammelsberger fighteten jedoch mit dem Mut der Verzweiflung zurück, und nach den Anschlußtoren von Frank Sturm per Elfmeter (50.) und Uwe Wöllecke (69.) schien das Spiel zu kippen. Ein Sonntagsschuß von Olaf Siegl brachte die TSG dann aber endgültig auf die Siegesstraße (82.), und Holtzheuer sorgte kurz vor dem Abpfiff für den 2:5-Endstand.

SV Rammelsberg: Bergsen – Rösner, **Weikert,** W. Röttger, Richter, Lorenz, Hellwich, **Bode,** Krause, Wöllecke, Sturm.

TSG Bündheim: Wagner – Pape, R. Otte, Strakl, Fuhrmann, Bock, Ellßel, Slowy (82. Habel), Holtzheuer, **Siegl,** K. Otte (80. Brendel).

FC Othfresen – FG Vienenburg/Wiedelah 0:2 (0:1). Die Gastgeber waren vor der Pause klar überlegen, hatten aber Pech, daß sie zweimal nur den Pfosten trafen. So gerieten sie prompt durch Rainer Beyer (25.), der nach einem Freistoß von Peter Herold abstaubte, in Rückstand. Nach dem Wechsel gestalteten die Gäste das Spiel ausgeglichener und machten in der 88. Minute durch einen Konter von Herold endgültig alles klar.

FC Othfresen: Fellmann – Mielke, Brunke, Ehlers, Wellegehausen, **Raimer,** Bengsch, König (46. Bock), Bosse, Erb, Varnava.

FG Vienenburg/Wiedelah: Tietze – Lerchenberger (46. K. Möller), Lazogga, Biehl, **Pusch, Trapp,** Seifert, Mai (72. Zumbusch), Herold, Kiene, Beyer.

TSV Lengde – SC Gitter 2:1 (1:1). In einem kampfbetonten Spiel erarbeiteten sich die Gastgeber leichte Vorteile und gewannen letztlich nicht unverdient. Das frühe Führungstor von Andreas Dietrich (12.) wurde zwar schnell wettgemacht (15.), doch in der 72. Minute gelang Matthias Pilz das Siegtor.

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, Rautmann, Berg (65. Seider), S. Unverhau, Linde, **Pfannenschmidt, Dietrich,** Meier, **Oelfke,** Schlimm (78. H. Unverhau).

SV Schladen – VfR Dorstadt 0:1 (0:1). Nach dem Dorstädter Blitztor in der 3. Minute drängten die Gastgeber die gesamte restliche Spielzeit auf den Ausgleich, konnten aber die kompakte Abwehr der Gäste nicht ein einziges Mal überwinden.

SV Schladen: Rieger – Bracke, Tomczak, Schubert, K. Wallat, Voß, Hahmann, Hoffmann, Künne, Mey (61. Furchert), **Bertram.**

SV Innerstetal – TSV Lesse 4:1 (1:
Die Gäste gingen in der 34. Minute Führung, doch kurz vor dem Wechs gelang Balint (43.) der psychologis wichtige Ausgleich. Nach dem Wec sel schossen Masberg (47.), Lamp (81.) und Kauna (90.) den Sieg für d hochüberlegenen Gastgeber heraus.

SV Innerstetal: Friese – Rusack, Kü nast, Jaschkowitz, Kauna, **Lampe** Karras (40. D. Weichert), Balint, Enge **Masberg,** (72. Finselberger), Hanse.

SV Gebhardshagen – Goslarer SC 08 II 0:2 (0:0). Die auf fünf Positionen veränderte GSC-Mannschaft bot ihre bisher beste Saisonleistung und gewann vollauf verdient. Sie nutzte aber erst nach dem Wechsel ihre Chancen auch aus. Darek Mendera traf in der 55. Minute zum 0:1, und in der 72. Minute vollendete Dirk Santilian einen Alleingang zum 0:2-Endstand.

GSC 08 II: Cioaca – **Schaper,** Penzholtz, Hapke, Sander, Barsasteanu, Geisler (46. S. Bieling), **Gottschalk,** Pioch, Mendera, Santilian.

Fußballergebnisse Bezirksliga Mitte

VfL Seesen – BSC Bülten	5:3
TSV Beinum – TV Mascherode	1:0
TSG Jerstedt – FT Braunschweig	1:3
RW Volkmarode – Germ. Wolfenbüttel	0:2
TSV Gielde – RW Braunschweig	1:2
Türk. SV Braunschw. – Süd Braunschweig	0:1
Victoria Braunschweig – VfL Salder	3:2

Bezirksklasse 4

SG Achim/Börßum – Borussia Salzgitter	4:1
BSV Bad Harzburg – SC Harlingerode	0:1
SV Rammelsberg – TSG Bündheim	2:5
FC Othfresen – FG Vienenburg	0:2
SV Schladen – VfR Dorstadt	0:1
SV Innerstetal – TSV Lesse	4:1
SV Gebhardshagen – GSC Goslar II	0:2
TSV Lengde – SC Gitter	2:1

Kreisliga Wolfenbüttel

SV Veltheim – FC Adersheim	2:3
Germ. Wolfenbüttel II – SC Hornburg	2:2
SG Roklum/Win. – SV Wendessen	2:2
FC Watzum/B. – TSV Wittmar	2:0
FC Sambleben – TuS Cremlingen	1:6
HSV Halchter – ESV Wolfenbüttel	2:2
RW Lucklum/Erk. – TSV Groß Flöthe	2:2
STV Werlaburgdorf – MTV Groß Denkte	0:2

1. Kreisklasse Süd

TSV Gielde II – MTV Berklingen/Kl. V.	2:1

BEZIRKSKLASSE HARZ

SG Achim/Börßum - Borussia Salzgitter	4:1
BSV Bad Harzburg - SC 18 Harlingerode	0:1
SV Rammelsberg - TSG Bündheim	2:5
FC Othfresen - FG Vienenburg/W.	0:2
SV Schladen - VfR Dorstadt	0:1
SV Innerstetal - TSV Lesse	4:1
SV Gebhardshagen - GSC 08 Goslar II	0:2
TSV Lengde - SC Gitter	2:1

1. (2.)	**TSG Bündheim**	11	7	3	1	27:14	17:5
2. (1.)	**BSV Bad Harzburg**	11	7	1	3	27:14	15:7
3. (4.)	**SG Achim/Börßum**	10	6	2	2	26:15	14:6
4. (3.)	**SV Gebhardshagen**	11	6	1	4	23:13	13:9
5. (7.)	**FG Vienenburg/W.**	11	6	1	4	18:13	13:9
6. (5.)	**FC Othfresen**	9	5	1	3	27:14	11:7
7. (6.)	**SC Gitter**	10	4	3	3	18:14	11:9
8. (8.)	**Borussia Salzgitter**	11	4	3	4	18:20	11:11
9. (9.)	**SV Schladen**	10	3	4	3	22:19	10:10
10. (10.)	**SC 18 Harlingerode**	10	4	2	4	16:19	10:10
11. (13.)	**VfR Dorstadt**	11	3	2	6	8:23	8:14
12. (14.)	**GSC 08 Goslar II**	10	2	3	5	15:23	7:13
13. (11.)	**TSV Lesse**	10	2	3	5	10:19	7:13
14. (12.)	**SV Rammelsberg**	11	2	3	6	23:34	7:15
15. (15.)	**SV Innerstetal**	11	2	3	6	20:31	7:15
16. (16.)	**TSV Lengde**	11	2	3	6	8:21	7:15

2. KREISKLASSE SÜD/WF

SV Fümmelse II - SC Hornburg II	2:2
TSV Gr. Flöthe II - SG Roklum/W. II	4:2
TSV Bornum - SV Schladen II	5:3
WSV Wehre - TSV Schöppenst. III	0:4
STV Werlaburgd. II - SG Gr. Denkte/Witt.	0:3
TSV Gielde III - SG Kl. Biew./T./S. II	0:5

1. (2.)	**SG Kl. Biew./T./S. II**	8	7	0	1	28:7	14:2
2. (3.)	**TSV Schöppenst. III**	10	7	0	3	26:20	14:6
3. (1.)	**SV Schladen II**	9	6	1	2	44:13	13:5
4. (4.)	**TSV Bornum**	8	5	1	2	20:14	11:5
5. (6.)	**TSV Gr. Flöthe II**	9	4	2	3	22:22	10:8
6. (5.)	**SC Hornburg II**	7	3	3	1	12:9	9:5
7. (7.)	**SV Fümmelse II**	9	2	4	3	20:18	8:10
8. (11.)	**SG Gr. Denkte/Witt.**	8	2	2	4	17:21	6:10
9. (8.)	**TSV Gielde III**	9	3	0	6	15:23	6:12
10. (9.)	**WSV Wehre**	9	2	1	6	12:31	5:13
11. (10.)	**STV Werlaburgd. II**	9	2	1	6	11:32	5:13
12. (12.)	**SG Roklum/W. II**	9	1	1	7	7:24	3:15

Altherren Kreisliga/Kreisklasse

STV Werlaburgdorf – SV Schladen 2:1
TSV Gielde – SG Großes Bruch 1:2
SG Achim/Börßum – SC Hornburg 6:2

Vorschau Fußball

Bezirksliga Mitte, Sonntag, 27. Oktober

Süd Braunschweig – TSV Gielde, 10.45 Uhr

Bezirksklasse 4

TSV Lesse – SV Schladen, 14.30 Uhr
Harlingerode – SG Achim/Börßum, 14.30 Uhr

Kreisliga Wolfenbüttel

SC Hornburg – STV Werlaburgdorf, 14.30 Uhr

1. Kreisklasse Süd

SG Achim/Börßum II – TSV Gielde II, 12.45 Uhr

2. Kreisklasse Süd/Nord

SG Groß Denkte/W. – TSV Gielde III, 12.45 Uhr
WSV Wehre – STV Werlaburgdorf II, 14.30 Uhr
SG Roklum/Win. II – SV Schladen II, 12.45 Uhr
SC Hornburg II – TSV Groß Flöthe II, 12.45 Uhr

Altherren Kreisliga/Kreisklasse, 26. Oktober

SG Remlingen – TSV Gielde, 15 Uhr
TuS Cremlingen – SV Schladen, 15 Uhr
TSV Destedt – STV Werlaburgdorf, 15 Uhr
SC Hornburg – MTV Dettum, 15 Uhr

Bezirksklasse 4 im Zeichen des Abstiegskampfs

TSG Bündheim hofft wieder auf Schützenhilfe des SC 18

Erste Bewährungsprobe für den neuen Tabellenführer der Bezirksklasse 4: Die TSG Bündheim empfängt am Sonntag den Vierten SV Gebhardshagen. Das breite Verfolgerfeld hofft da natürlich auf einen Ausrutscher.

Die TSG setzte sich mit einer imponierenden Serie an die Spitze. 11:1 Punkte holten die Kühn-Schützlinge in den letzten sechs Begegnungen. Im verflixten siebten Spiel soll der Erfolg anhalten, auch wenn gegen Gebhardshagen als konterstarkes Team Vorsicht geboten ist. Einsatzbereit ist wieder TSG-Spielmacher Bernd Vollrodt nach Ablauf seiner Sperre.

Erneut Schützenhilfe erhofft sich die TSG vom SC 18 Harlingerode, der mit SG Achim/Börßum den hartnäkkigsten Verfolger empfängt. Der überraschende Erfolg des Neulings basiert auf den brandgefährlichen Spitzen Rosenau und Lesko, die prima kontern können. Mit einem Sieg könnte der SC 18 erstmals ein positives Punktekonto in dieser Saison vorweisen.

Vor einer wichtigen Prüfung steht auch der Tabellenzweite BSV Bad Harzburg, der zuletzt zwei Niederlagen kassierte. Die Hauck-Schützlinge müssen unbedingt beim Neuling GSC 08 II punkten, wenn nicht langsam die Hoffnung auf einen Spitzenplatz schwinden soll. Der GSC beendete in Gebhardshagen seine lange Krise und will den Aufwärtstrend im Osterfeld-Stadion fortsetzen.

Der GSC gehört zu einem halben Dutzend Mannschaften, die sich am Tabellenende herumschlagen. Das Wochenende steht denn auch ganz im Zeichen des Abstiegskampfs. Schwer wird es für TSV Lengde und SV Innerstetal, die zur Zeit die beiden Abstiegsplätze einnehmen. Bei Borussia Salzgitter bzw. SC Gitter wird es nur wenig zu erben geben.

Ins Trudeln geraten ist auch der SV Rammelsberg, der am Sonntag das Derby bei der FG Vienenburg/Wiedelah bestreiten muß. Die Platzherren haben sich still und heimlich an die Spitzengruppe herangearbeitet und wollen mit einem weiteren Sieg in Lauerstellung bleiben.

Zu zwei Abstiegskandidaten reisen der FC Othfresen und der SV Schladen. Der FCO, noch mit zwei Spielen im Rückstand, hofft beim kampfstarken VfR Dorstadt den Anschluß an die Spitze nicht zu verlieren. Und der SV Schladen, jenseits von Gut und Böse, will sich mit einem Sieg beim TSV Lesse zuallererst nach unten hin abschotten.

Das komplette Programm: VfR Dorstadt – FC Othfresen, TSG Bündheim – SV Gebhardshagen, SC 18 Harlingerode – SG Achim/Börßum, Borussia Salzgitter – TSV Lengde, SC Gitter – SV Innerstetal, TSV Lesse – SV Schladen, FG Vienenburg/Wiedelah – SV Rammelsberg, GSC 08 II – BSV Bad Harzburg (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

12 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

10 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah)

9 Tore: Sturm (SV Rammelsberg)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), König (FC Othfresen), Großhennig (BSV Bad Harzburg)

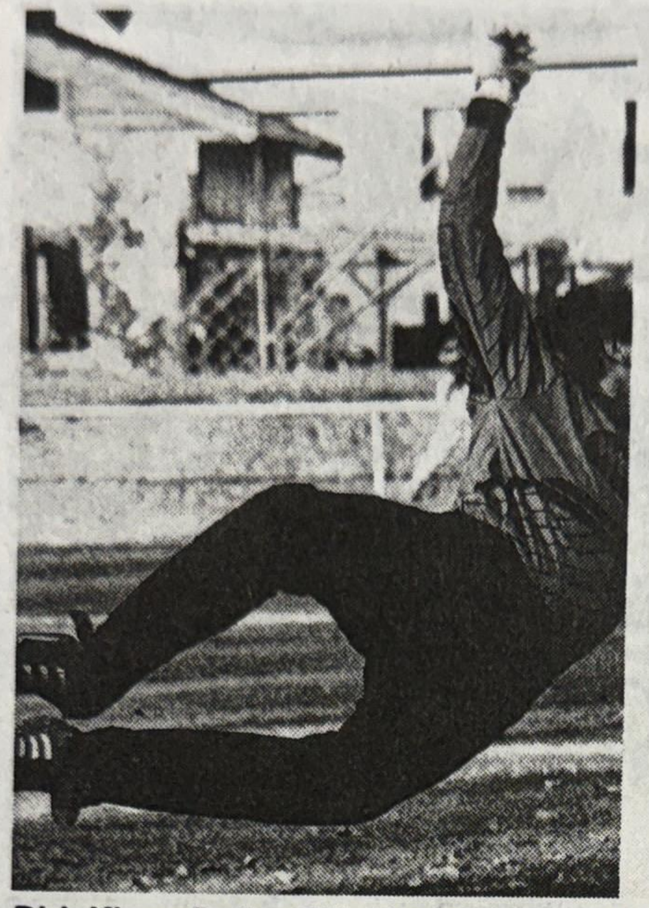
7 Tore: Langwald (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

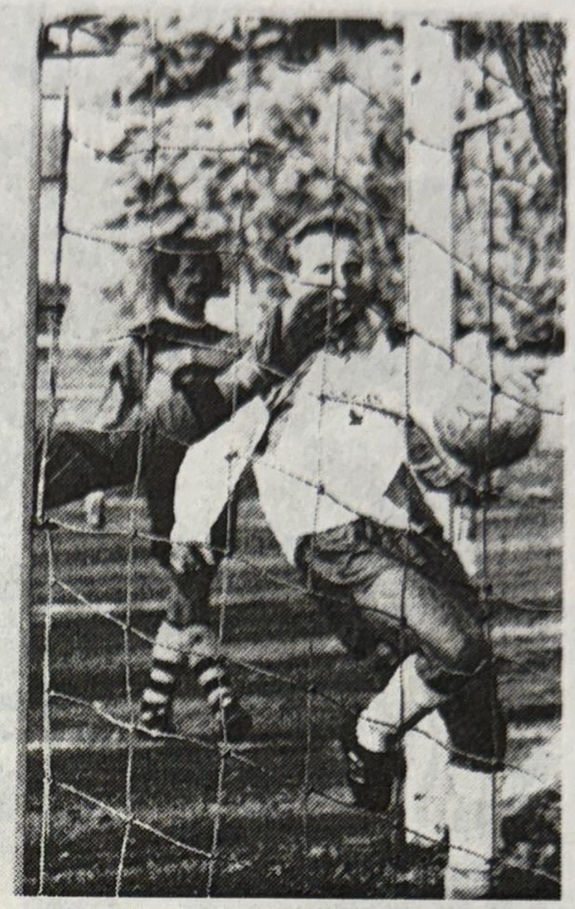
6 Tore: Lesko (SG Achim/Börßum), Finke (Borussia Salzgitter)

Bezirksklasse 4: Bündheim nur 0:0 gegen Gebhardshagen

Die Spitzengruppe rückte enger zusammen

Trotz des Punktverlustes beim 0:0 gegen den SV Gebhardshagen hält die TSG Bündheim weiterhin die Tabellenspitze der Bezirksklasse 4. Allerdings zog die SG Achim/Börßum nach dem 2:1-Sieg beim SC Gitter nach Minuspunkten gleich und kam der BSV Bad Harzburg durch ein 2:1 bei GSC 08 II und dem FC Othfresen nach 6:2 in Dorstadt wieder näher. Der TSV Lengde drückte durch einen überraschenden 3:2-Erfolg dem SV Innerstetal die rote Laterne in die Hand. Auf einen Abstiegsplatz rutschte auch der SV Rammelsberg nach der 2:3-Niederlage bei der FG Vienenburg/Wiedelah.





Dirk Kiene (helles Trikot) erzielt das 2:0 für die FG Vienenburg/Wiedelah gegen Rammelsbergs Torwart Uwe Bergsen. *Foto: Heidrich*

TSG Bündheim – SV Gebhardshagen 0:0. Eine Nullnummer bot der Tabellenführer auf heimischem Platz gegen Gebhardshagen. Beide Mannschaften lieferten sich eine vornehmlich von der Taktik bestimmte Begegnung. Dabei fanden die Gastgeber überhaupt nicht ihr gewohntes Spiel. Die TSG hatte Glück, daß sie in den ersten Minuten nicht in den Rückstand geriet. In den zweiten 45 Minuten legte der Spitzenreiter in kämpferischer und spielerischer Hinsicht etwas zu.

TSG Bündheim: Wagner – Pape, **R. Otte**, Kramer, Ellßel, Bock, Fuhrmann, **Siegl**, Vollrodt (46. Habel), K. Otte (67. Slowy), Holtzheuer

SC Gitter – SV Innerstetal 2:1 (1:1). Eine unglückliche Niederlage kassierte der SVI. Der Spielverlauf wurde durch das Ergebnis auf den Kopf gestellt. Die Gäste besaßen viele Chancen, mehr als der Treffer durch Andreas Hanse zum zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich (36.) kam jedoch bei allen Bemühungen nicht heraus. Erfolgreicher waren da die Platzherren. Aus drei Chancen machten sie zwei Tore.

SV Innerstetal: Friese – Rusack, Kühnast, **Jaschkowitz**, Kauna, Sauer, **Karras**, Balint, Enge, Hapke (75. K. Weichert), Hanse

SC 18 Harlingerode – SG Achim/Börßum 1:2 (1:2). Mit 1:0 brachte Oliver Dieber den Gastgeber bereits in der 4. Spielminute in Führung. Doch bis zur Halbzeitpause mußte der SC 18 zwei Gegentreffer hinnehmen. Nach dem Seitenwechsel liefen die Platzherren Sturm auf das Tor der Gäste. Die aber verteidigte ausgezeichnet und verhinderten so den möglichen Ausgleich.

SC 18 Harlingerode: Tost – Gaida, P. Rohrmann, Krüger, B. Röstel, Hartung, Langemeyer (43. Göttling), Thoens (53. Ulner), Moesgaard, Dieber, K. Rohrmann.

Borussia Salzgitter – TSV Lengde 2:3 (0:1). Der TSV setzte seine überzeugenden Vorstellungen der vergangenen Wochen fort und fuhr einen überraschenden Erfolg ein. Matthias Pilz besorgte in der 13. Minute die Führung, die die Borussia lange lähmte. Erst nach der Pause kamen die Platzherren besser ins Spiel, schafften auch den schnellen Ausgleich (48.). Aber nun saßen die Lengder Konter. Andreas Dietrich (60.) und Thorsten Meier (82.) erzielten die Treffer, das zwischenzeitliche 2:2 (75.) fiel nicht mehr ins Gewicht.

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, Rautmann, S. Unverhau, Berg, T. Meier, Pfannenschmidt, Linde, Dietrich, H. Unverhau (75. Voigt), Seider.

TSV Lesse – SV Schladen 1:0 (1:0). Die 13 brachte dem SV Schladen Unglück. In der 13. Minute fiel nämlich der entscheidende Treffer, nachdem der Gast in den ersten zehn Minuten zwei klare Chancen ausgelassen hatte. Danach versank die Partie im Mittelmaß. Schladen machte aus seinem Übergewicht im Mittelfeld zu wenig, Lesse war so dem zweiten Treffer gar näher.

SV Schladen: Rieger – M. Wallat, **Tomczak, Bracke,** K. Wallat, Voss (65. Strebe), Hahmann, Hoffmann, Künne (70. Meyer), Perschke, Furchert.

VfR Dorstadt – FC Othfresen 2:6 (0:4). Dank einer furiosen ersten Halbzeit landete der FCO einen unerwartet klaren Erfolg. Torsten Bengsch schoß seine Elf in der 10. Minute in Front und trieb mit viel Selbstvertrauen das Spiel an. Dhoros Varnava (25./37.), Rolf Ehlers (43. per Foulelfmeter/63.) und Dieter König (74.) machten das halbe Dutzend voll. FCO-Keeper Stefan Fellmann bekam erst in der zweiten Halbzeit Arbeit und war bei den beiden Gegentoren in der 57. und 88. Minute, dieses Mal per Strafstoß, machtlos.

FC Othfresen: Fellmann – Wellegehausen (75. Jagsch), Mielke, Ehlers, Gatzke, Raimer, **Bengsch,** König, Bock, Varnava, Bosse (46. Erb).

FG Vienenburg/Wiedelah – SV Rammelsberg 3:2 (2:1). Nach ihrem Start nach Maß mußten die Platzherren noch kräftig zittern. Andreas Seifert (10.) und Dirk Kiene (15.) brachten die FG mit 2:0 in Front, aber Edmund Weikert (40.) sorgte in der wenig berauschenden Partie für neue Spannung. Als dann Frank Bode (50.) ausglich, hoffte der SVR. Allerdings nur fünf Minuten lang, ehe Kiene mit seinem zweiten Treffer für die Entscheidung sorgte.

FG Vienenburg/Wiedelah: Tietze – Lazogga, Biehl, Flügge (46. Zumbusch), Pusch, Möller, Seifert, Kiene, Mai, Herold, Trapp.

SV Rammelsberg: Bergsen – Rösner, H. Weikert, **Röttger,** Walter, **E. Weikert,** Bode, Hellwich, **Lorenz,** Wöllecke, Sturm.

GSC 08 II – BSV Bad Harzburg 1:2 (0:0). Hoch her ging es nach dem Schlußpfiff im Osterfeld-Stadion. Der GSC fühlte sich von Schiedsrichter Hermann (Bündheim) benachteiligt, der nach Meinung der Goslarer beiden Harzburger Treffern die Anerkennung hätte verweigern müssen. Hartmut Hiersemanns Strafstoß zum 1:1 (75.) sei unberechtigt gewesen und der Siegtreffer durch Peter Großhennig (82.) aus Abseitsposition gefallen. Der GSC machte über weite Strecken das Spiel und ging in der 65. Minute durch Axel Pioch auch in Führung. Zuvor hatten beide Mannschaften einmal das Aluminium getroffen.

GSC 08 II: Cioaca – Penzholz, Kuschel, Bahlo (80. Ebeling), Schaper, Barsasteanu (76. Fickbohm), Pioch, S. Bieling, Mendera, **Sander,** Santilian.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Schinke, Thorenz, Siermann, Kramer, Spyra (75. Hauck), Dahms (70. Cellupica), Langwald, Schwanecke, Hiersemann, Großhennig.

Fußballergebnisse

Bezirksliga Mitte

Germania Wolfenbüttel – TSG Jerstedt	2:2
TV Mascherode – Victoria Braunschweig	2:3
VfL Salder – VfL Seesen	0:0
BSC Bülten – MTV Salzdahlum	1:2
STV Ringelheim – Türk. SV Braunschweig	3:4
Süd Braunschweig – TSV Gielde	2:2
RW Braunschweig – RW Volkmarode	2:0
FT Braunschweig – TSV Beinum	2:0

Bezirksklasse 4

VfR Dorstadt – FC Othfresen	2:6
TSG Bündheim – SV Gebhardshagen	0:0
SC Harlingerode – SG Achim/Börßum	1:2
Borussia Salzgitter – TSV Lengde	2:3
SC Gitter – SV Innerstetal	2:1
TSV Lesse – SV Schladen	1:0
FG Vienenburg – SV Rammelsberg	3:2
GSC 08 Goslar II – BSV Bad Harzburg	1:2

Kreisliga Wolfenbüttel

FC Adersheim – RW Lucklum/Erk.	3:0
SC Hornburg – STV Werlaburgdorf	4:1
SV Wendessen – HSV Halchter	1:0
TSV Wittmar – FC Sambleben	9:6
SV Veltheim – SG Roklum/Win.	3:1
TuS Cremlingen – MTV Groß Denkte	2:3
TSV Groß Flöthe – Germ. Wolfenbüttel II	0:1
ESV Wolfenbüttel – FC Watzum/B.	1:2

1. Kreisklasse Süd

SG Achim/B. II – TSV Gielde II	2:2

2. Kreisklasse Süd/Nord

SG Groß Denkte/Wit. – TSV Gielde III	3:1
WSV Wehre – STV Werlaburgdorf II	1:0
SG Roklum/Win. II – SV Schladen II	1:3
SC Hornburg II – TSV Groß Flöthe II	1:4
SC Atzum – SV Schladen III	9:0

AH-Kreisliga/Kreisklasse

SG Remlingen – TSV Gielde	2:6
TuS Cremlingen – SV Schladen	1:1
TSV Destedt – STV Werlaburgdorf	1:1
SC Hornburg – MTV Dettum	0:3

Vorschau Fußball

Bezirksliga, Sonntag, 3. November

TSV Gielde – STV Ringelheim, 14.30 Uhr

Bezirksklasse 4

SV Schladen – SC Gitter, 14.30 Uhr
SG Achim/Börßum – GSC 08 Goslar II, 14.30 Uhr

Kreisliga Wolfenbüttel

STV Werlaburgdorf – Adersheim, 14.30 Uhr
RW Lucklum/Erk. – SC Hornburg, 14.30 Uhr

1. Kreisklasse Süd

TSV Semmenstedt – TSV Gielde II, 14.30 Uhr

2. Kreisklasse Süd/Nord

SC Hornburg III – SV Schladen II, 14.30 Uhr
STV Werlaburgdorf II – TSV Bornum, 12.45 Uhr
TSV Gielde III – WSV Wehre, 12.45 Uhr
SV Schladen III – SV Veltheim II, 12.45 Uhr

AH-Kreisliga/Klasse, 2. November

TSV Sickte – SV Schladen, 16 Uhr
TSV Gielde – MTV Salzdahlum, 15 Uhr
TSV Groß Dahlum – SC Hornburg, 15 Uhr

BEZIRKSKLASSE HARZ

VfR Dorstadt - FC Othfresen	2:6
TSG Bündheim - SV Gebhardshagen	0:0
SC 18 Harlingerode - SG Achim/Börßum	1:2
Borussia Salzgitter - TSV Lengde	2:3
SC Gitter - SV Innerstetal	2:1
TSV Lesse - SV Schladen	1:0
FG Vienenburg/W. - SV Rammelsberg	3:2
GSC 08 Goslar II - BSV Bad Harzburg	1:2

1. (1.)	**TSG Bündheim**	12	7	4	1	27:14 18:6
2. (2.)	**BSV Bad Harzburg**	12	8	1	3	29:15 17:7
3. (3.)	**SG Achim/Börßum**	11	7	2	2	28:16 16:6
4. (5.)	**FG Vienenburg/W.**	12	7	1	4	21:15 15:9
5. (4.)	**SV Gebhardshagen**	12	6	2	4	23:13 14:10
6. (6.)	**FC Othfresen**	10	6	1	3	33:16 13:7
7. (7.)	**SC Gitter**	11	5	3	3	20:15 13:9
8. (8.)	**Borussia Salzgitter**	12	4	3	5	20:23 11:13
9. (9.)	**SV Schladen**	11	3	4	4	22:20 10:12
10. (10.)	**SC 18 Harlingerode**	11	4	2	5	17:21 10:12
11. (13.)	**TSV Lesse**	11	3	3	5	11:19 9:13
12. (16.)	**TSV Lengde**	12	3	3	6	11:23 9:15
13. (11.)	**VfR Dorstadt**	12	3	2	7	10:29 8:16
14. (12.)	**GSC 08 Goslar II**	11	2	3	6	16:25 7:15
15. (14.)	**SV Rammelsberg**	12	2	3	7	25:37 7:17
16. (15.)	**SV Innerstetal**	12	2	3	7	21:33 7:17

2. KREISKLASSE SÜD/WF

SG Kl. Biew./T./S. II - SV Fümmelse II	4:2
SG Gr. Denkte/Witt. - TSV Gielde III	3:1
WSV Wehre - STV Werlaburgd. II	1:0
TSV Bornum - TSV Schöppenst. III	5:3
SG Roklum/W. II - SV Schladen II	1:3
SC Hornburg II - TSV Gr. Flöthe II	1:4

1. (1.)	**SG Kl. Biew./T./S. II**	**9**	**8**	**0**	**1**	**32:9**	**16:2**
2. (3.)	**SV Schladen II**	**10**	**7**	**1**	**2**	**47:14**	**15:5**
3. (2.)	**TSV Schöppenst. III**	**11**	**7**	**0**	**4**	**29:25**	**14:8**
4. (4.)	**TSV Bornum**	**9**	**6**	**1**	**2**	**25:17**	**13:5**
5. (5.)	**TSV Gr. Flöthe II**	**10**	**5**	**2**	**3**	**26:23**	**12:8**
6. (6.)	**SC Hornburg II**	**8**	**3**	**3**	**2**	**13:13**	**9:7**
7. (8.)	**SG Gr. Denkte/Witt.**	**9**	**3**	**2**	**4**	**20:22**	**8:10**
8. (7.)	**SV Fümmelse II**	**10**	**2**	**4**	**4**	**22:22**	**8:12**
9. (10.)	**WSV Wehre**	**10**	**3**	**1**	**6**	**13:31**	**7:13**
10. (9.)	**TSV Gielde III**	**10**	**3**	**0**	**7**	**16:26**	**6:14**
11. (11.)	**STV Werlaburgd. II**	**10**	**2**	**1**	**7**	**11:33**	**5:15**
12. (12.)	**SG Roklum/W. II**	**10**	**1**	**1**	**8**	**8:27**	**3:17**

Bezirksklasse 4: BSV Bad Harzburg reist nach Gebhardshagen

FG kann sich ins Gespräch bringen

Gegen die neben dem TSV Lengde erfolgreichste Mannschaft der letzten vier Wochen, die FG Vienenburg/Wiedelah, muß die TSG Bündheim morgen die Tabellenführung in der Bezirksklasse 4 verteidigen. Verfolger BSV Bad Harzburg muß im zweiten Schlagerspiel des Tages beim SV Gebhardshagen (5.) antreten.

7:1 Punkte haben die Vienenburger bis auf Platz vier geführt, und das soll noch nicht das Ende sein. Voraussetzung für eine Fortsetzung der Kletterpartie ist allerdings ein erfolgreiches Abschneiden im Stadion an der Rennbahn, wo die TSG am letzten Sonntag gegen Gebhardshagen einen Punkt abgab. Ein weiterer Punktverlust auf eigenem Platz aber kann sich die TSG kaum leisten.

Zwei weitere Teams aus der Spitzengruppe treffen in Gebhardshagen aufeinander, wo der einheimische SV Glückauf unbedingt gewinnen muß, um einen Fuß un der Tür zu behalten. Ziel des BSV ist es, möglichst zur TSG aufzuschließen. Das gleiche Ziel verfolgt der mit zwei Spielen in Rückstand liegende FC Othfresen, der sich im Heimspiel gegen den TSV Lesse (11.) vor einem Ausrutscher wie zuletzt gegen Vienenburg hüten muß.

Wesentlich stabiler präsentierte sich zuletzt die SG Achim/Börßum, die die GSC-Zweite zum Duell der Neulinge empfängt. Die Gastgeber holten auf eigenem Platz erstaunliche 11:1 Punkte und gelten als hoher Favorit gegen die Goslarer, die allerdings vier ihrer sieben Punkte auswärts holten und dringend weitere brauchen, um sich aus dem Kreis der Abstiegskandidaten vorerst zu verabschieden.

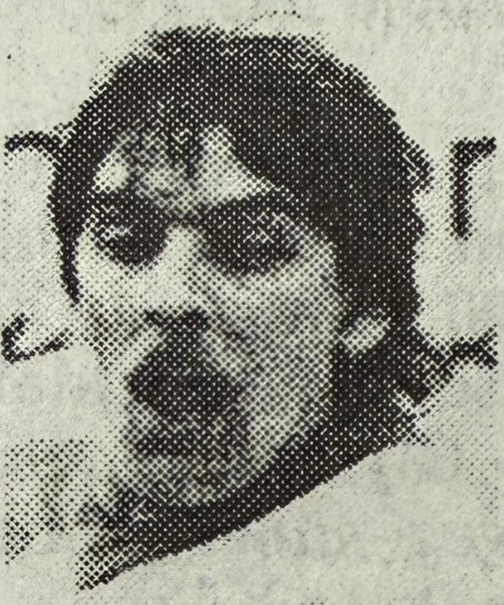
Ebenfalls mittendrin ist nach vier Niederlagen in Folge der auf den vorletzten Platz abgerutschte Lokalrivale SV Rammelsberg, der nun im Kellerduell gegen den VfR Dorstadt (13.) unbedingt wieder punkten muß. Die umgekehrte Tendenz war hingegen beim TSV Lengde zu beobachten, der nach 7:1 Punkten in Folge nun den SC Harlingerode empfängt und diesen im Falle eines Sieges sogar überflügeln würde. Damit wären auch die Harlingeröder wieder drin im Schlamassel.

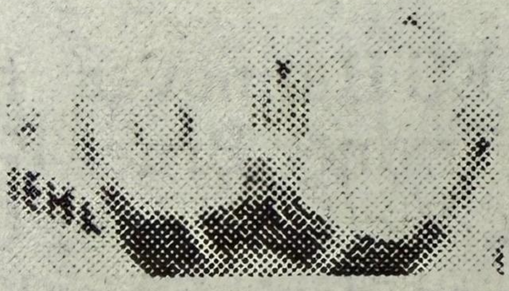
Ein ähnliches Schicksal droht auch dem SV Schladen, der zuletzt sechsmal hintereinander nicht gewann. Gegen den SC Gitter, der um Tuchfühlung zur Spitzengruppe kämpft, soll die schwarze Serie beendet werden.

Das komplette Programm: SG Achim/Börßum – Goslarer SC 08 II, TSG Bündheim-Schlewecke – FG Vienenburg/Wiedelah, SV Rammelsberg – VfR Dorstadt, FC Othfresen – TSV Lesse, SV Schladen – SC Gitter, SV Innerstetal – Borussia Salzgitter, TSV Lengde – SC Harlingerode, SV Gebhardshagen – BSV Bad Harzburg (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

12 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)





Peter Herold.
Foto: T. Westphal

10 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah)

9 Tore: Sturm (SV Rammelsberg), König (FC Othfresen), Großhennig (BSV Bad Harzburg)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim)

7 Tore: Langwald (BSV Bad Harzburg), Ehlers (FC Othfresen), V. Meyer (SV Gebhardshagen), Finke (Borussia Salzgitter)

6 Tore: Lesko (SG Achim/Börßum)

Bezirksklasse 4: Bündheim festigte Führung

Herber Rückschlag für Lengde

Durch den 2:0-Erfolg gegen die FG Vienenburg/Wiedelah festigte die TSG Bündheim die Tabellenführung in der Bezirksklasse 4. Neuer Zweiter ist jetzt nach dem 3:1 gegen das neue Schlußlicht GSC 08 II die SG Achim/Börßum, da der BSV Bad Harzburg mit 1:2 in Gebhardshagen verlor. Endgültig Anschluß gefunden hat nach dem 4:1 gegen Lesse der FC Othfresen. Im unteren Tabellendrittel gab es für den TSV Lengde beim 0:5 gegen den SC Harlingerode nach zuletzt 7:1 Punkten einen herben Rückschlag.

TSG Bündheim – FG Vienenburg/Wiedelah 2:0 (1:0). In der ersten Hälfte war auf beiden Seiten nur wenig zu sehen, doch kurz vor dem Wechsel gelang „Charly" Bock per Kopfball das 1:0. In der zweiten Halbzeit war die TSG zwar spielerisch überlegen, doch hatten auch die gut mithaltenden Vienenburger ihre Chancen. In der 83. Minute machte „Tacki" Ellßel mit einem sehenswerten Solo zum 2:0 ihre Hoffnungen auf einen Teilerfolg jedoch zunichte.

TSG Bündheim: Wagner – **Pape,** Strakl, Kramer, **Ellßel,** Otte, Fuhrmann, Siegl, Bock (46. Slowy), Habel (67. Brendel), Holtzheuer.

FG Vienenburg/Wiedelah: Tietze – Biehl, Lazogga, Pusch, **Flügge,** Trapp, Seifert, Herold, Zumbusch, Kiene, Mai.

SV Gebhardshagen – BSV Bad Harzburg 2:1 (2:0). Die Gäste verschliefen den Auftakt und lagen schon nach sechs Minuten mit 0:2 in Rückstand. Danach machten sie zwar das Spiel, agierten dabei aber zu umständlich, um die Gebhardshagener Abwehr in ernsthafte Gefahr zu bringen. Hinzu kam Pech bei zwei Pfostenschüssen. In der Schlußphase wurde es dann noch hektisch, als Hartmut Hiersemann in der Wiederholung einen Elfmeter zum Anschlußtreffer verwandelte (85.). In diesem Zusammenhang gab es ein Gerangel, als dessen Folge Henrik Langwald die rote Karte erhielt.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Schwanecke, Thorenz, **Siermann,** Schinke, Hiersemann, Spyra (59. Volke), Kramer (70. Hauck), **Grimmer,** Langwald, Großhennig.

SV Rammelsberg – VfR Dorstadt 0:0. Die Zuschauer wurden durch ein trostloses Spiel mit nur wenigen Höhepunkten gequält. Einen Sieg hatte keine von beiden Mannschaften verdient.

SV Rammelsberg: Bergsen – Rösner, **H. Weikert, W. Röttger,** Krause (62. E. Weikert), Lorenz, Spöckl, Bode, Hellwich, Wöllecke, Sturm.

FC Othfresen – TSV Lesse 4:1 (1:0). Die Gastgeber, deren Torwart Stefan Fellmann zunächst einen Rückstand verhinderte, wurden für ihr couragiertes Spiel kurz vor dem Wechsel belohnt, als Thorsten Bock das 1:0 schoß (42.). Nachdem derselbe Spieler nach toller Vorarbeit von Thorsten Bengsch auch für das 2:0 gesorgt hatte (54.), kamen die Gäste zum Ausgleich (62.). Der FCO ließ sich dadurch allerdings nicht aus dem Konzept bringen, spielte weiter druckvoll und machte in der Schlußphase durch einen Alleingang von Dieter König (85.) und Rolf Ehlers im Nachschuß (88.) endgültig alles klar.

FC Othfresen: **Fellmann** – Jagsch (61. Neumann), Mielke, Ehlers, Gatzke, Bengsch, Raimer (70. Voges), **König,** Bock, Varnava, Bosse.

SV Schladen – SC Gitter 5:0 (2:0). Frank Voss brachte die Gastgeber vor dem Wechsel mit zwei Toren in Führung (8. und 28.). Als die Gäste dann in der zweiten Halbzeit alles auf eine Karte setzten und auf den Anschlußtreffer drängten, nutzten die Schladener ihre Konterchancen zielstrebig aus und kamen durch die Treffer von Bernd Perschke (70.), Jürgen Hoffmann (81.) und erneut Voss (86.) zum unerwartet hohen Sieg.

SV Schladen: Rieger – **M. Wallat,** Tomczak, Schubert, K. Wallat, **Voss,** Bracke, Hoffmann, **Furchert,** Perschke.

TSV Lengde – SC Harlingerode 0:5 (0:1). Die Gastgeber waren nach ihren letzten guten Leistungen nicht wiederzuerkennen und machten es den Harlingerödern vor allem nach dem Wechsel überaus leicht, zu diesem klaren Sieg zu kommen. Detlef Röstels Pausenführung (36.) erhöhte Gerrit Ulner unmittelbar nach Wiederanpfiff auf 0:2. Einen an ihm verschuldeten Foulelfmeter verwandelte „Pummel" Hartung zum 0:3 (61.), und Detlef Röstel (65.) sowie Dirk Langemeyer mit einem Solo (78.) sorgten in der Folge für den Endstand.

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, S. Unverhau, Seider, Rautmann, Linde, Pfannenschmidt, Oelfke, H. Unverhau, T. Meier, Berg (32. Dietrich).



Der Einsatz von Axel Linde (helles Trikot) kommt zu spät. Detlef Röstel zieht ab und trifft zum 1:0 für den SC Harlingerode in Lengde. *Foto: Heidrich*

SC Harlingerode: Tost – Moesgaard, Gaida, Krüger, P. Rohrmann, **D. Röstel, Ulner,** (65. Thoens), Hartung, K. Rohrmann, Langemeyer, Dieber.

SG Achim/Börßum – Goslarer SC 08 II 3:1 (1:0). Ebenso katastrophal wie die Platzverhältnisse waren auch die individuellen Fehler, die zu dieser Niederlage der Gäste führten. Beim 0:1 patzte Stefan Kuschel (13.), beim 0:2 wurde eine Rückgabe von Dragos Barsasteanu erlaufen (59.), und zum 1:3 fabrizierte Stefan Penzholz ein Eigentor (74.). Dazwischen hatte Dirk Santilian mit seinem Anschlußtreffer (65.) die Hoffnung bei den Goslarern geschürt, die nach dem Wechsel für etwas mehr Druck gesorgt hatten.

Goslarer SC 08 II: Cioaca – Kuschel, Penzholz, **Hapke,** Barsasteanu, Bahlo (62. Geide), Sander, S. Bieling, Mendera, Pioch, Santilian.

SV Innerstetal – Borussia Salzgitter 3:2 (1:0). Hanse (15.) und Karras (51.) brachten die Gastgeber auf die Siegesstraße, doch sie mußten nach dem Anschlußtreffer noch einmal zittern (74.). Der eingewechselte Weichert zerstreute aber dann letzte Zweifel am Sieg (88.). Das Tor zum 3:2-Endstand fiel zu spät, um noch einmal für Gefahr zu sorgen.

SV Innerstetal: Friese – Kühnast, Rusack, Jaschkowitz (40. Hapke), **Flohr,** Sauer, Karras, **Balint,** Enge, Masberg (77. Weichert), Hanse.

Sport

SV Schladen zeigte sich von der besten Seite

Nach den letzten beiden knappen 1:0 Niederlagen der Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen gegen Dorstadt und Lesse zeigten sich die Schladener am letzten Sonntag im Heimspiel gegen den SC Gitter von ihrer besten Seite. Dank einer guten kämpferischen Leistung wurden die Gitteraner mit einer überraschend deutlichen 5:0 Niederlage auf die Heimreise geschickt.

Die Schladener begannen sehr druckvoll und bereits in der 6. Spielminute verwandelte Frank Voß eine herrliche Flanke von T. Bracke per Kopf zur 1:0 Führung. Auch danach bestimmten die Platzherren eindeutig das Spielgeschehen und erspielten sich weitere Tormöglichkeiten. Allerdings mußte der SV-Anhang bis zur 39. Minute warten, ehe Frank Voß, nach einem tollen Alleingang, das 2:0 markierte. Mit diesem Resultat wurden schließlich die Seiten gewechselt.

In der zweiten Halbzeit spielten die Schladener auf Sicherheit und ließen den Gegner kommen. Hierbei zogen die Rothosen ein gefälliges Konterspiel auf und in der 65. Minute sorgte Bernd Perschke, nach präzisem Paß von Heiko Hahmann, für das 3:0. Fünf Minuten später war Jürgen Hoffmann zur Stelle und erhöhte auf 4:0. Die Gäste hatten sich längst aufgegeben und fanden nie zu ihrem Spiel. Die Rothosen boten dagegen eine mannschaftlich geschlossene Leistung und waren an diesem Tag eindeutig das bessere Team. Das abschließende 5:0 besorgte dann Frank Voß und die Gitteraner mußten mit dieser hohen Niederlage die Heimreise antreten.

Für Schladen spielten: Rieger, Tomczak, M. Wallat, K. Wallat, Schubert, Bracke, Voß, Hoffmann, Hahmann, Furchert, Perschke.

Bezirksklasse 4

SG Achim/Börßum – GSC 08 Goslar II	3:1
TSG Bündheim – FG Vienenburg	2:0
SV Rammelsberg – VfR Dorstadt	0:0
FC Othfresen – TSV Lesse	4:1
SV Schladen – SC Gitter	5:0
SV Innerstetal – Borussia Salzgitter	3:2
TSV Lengde – SC Harlingerode	0:5
SV Gebhardshagen – BSV Bad Harzburg	2:1

Kreisliga Wolfenbüttel

STV Werlaburgdorf – FC Adersheim	0:6
RW Lucklum/Erk. – SC Hornburg	0:1
FC Sambleben – SV Wendessen	1:3
HSV Halchter – TSV Wittmar	0:1
SG Roklum/Win. – TSV Groß Flöthe	1:1
FC Watzum/B. – TuS Cremlingen	1:1
Germ. Wolfenbüttel II – SV Veltheim	1:1
MTV Groß Denkte – ESV Wolfenbüttel	1:0

1. Kreisklasse Süd

TSV Semmenstedt – TSV Gielde II	3:1

2. Kreisklasse Süd/Nord

SC Hornburg II – SV Schladen II	3:4
STV Werlaburgdorf II – TSV Bornum	0:8
TSV Gielde III – WSV Wehre	6:0
SV Schladen III – SV Veltheim II	3:1

BEZIRKSKLASSE HARZ

SG Achim/Börßum - GSC 08 Goslar II	3:1
TSG Bündheim - FG Vienenburg/W.	2:0
SV Rammelsberg - VfR Dorstadt	0:0
FC Othfresen - TSV Lesse	4:1
SV Schladen - SC Gitter	5:0
SV Innerstetal - Borussia Salzgitter	3:2
TSV Lengde - SC 18 Harlingerode	0:5
SV Gebhardshagen - BSV Bad Harzburg	2:1

1. (1.)	**TSG Bündheim**	13	8	4	1	29:14	20:6
2. (3.)	**SG Achim/Börßum**	12	8	2	2	31:17	18:6
3. (2.)	**BSV Bad Harzburg**	13	8	1	4	30:17	17:9
4. (5.)	**SV Gebhardshagen**	13	7	2	4	25:14	16:10
5. (6.)	**FC Othfresen**	11	7	1	3	37:17	15:7
6. (4.)	**FG Vienenburg/W.**	13	7	1	5	21:17	15:11
7. (7.)	**SC Gitter**	12	5	3	4	20:20	13:11
8. (9.)	**SV Schladen**	12	4	4	4	27:20	12:12
9. (10.)	**SC 18 Harlingerode**	12	5	2	5	22:21	12:12
10. (8.)	**Borussia Salzgitter**	13	4	3	6	22:26	11:15
11. (11.)	**TSV Lesse**	12	3	3	6	12:23	9:15
12. (16.)	**SV Innerstetal**	13	3	3	7	24:35	9:17
13. (12.)	**TSV Lengde**	13	3	3	7	11:28	9:17
14. (13.)	**VfR Dorstadt**	13	3	3	7	10:29	9:17
15. (15.)	**SV Rammelsberg**	13	2	4	7	25:37	8:18
16. (14.)	**GSC 08 Goslar II**	12	2	3	7	17:28	7:17

2. KREISKLASSE SÜD/WF

TSV Gr. Flöthe II - SV Fümmelse II	3:4
SC Hornburg II - SV Schladen II	2:3
STV Werlaburgd. II - TSV Bornum	0:8
TSV Gielde III - WSV Wehre	6:0
SG Kl. Biew./T./S. II - SG Gr. Denkte/Witt.	4:1

1. (1.)	SG Kl. Biew./T./S. II	10	9	0	1	36:10	18:2
2. (2.)	SV Schladen II	11	8	1	2	50:16	17:5
3. (4.)	TSV Bornum	10	7	1	2	33:17	15:5
4. (3.)	TSV Schöppenst. III	10	7	0	3	26:23	14:8
5. (6.)	TSV Gr. Flöthe II	11	5	2	4	29:27	12:10
6. (5.)	SV Fümmelse II	11	3	4	4	26:25	10:12
7. (7.)	SC Hornburg II	9	3	3	3	15:16	9:9
8. (9.)	SG Gr. Denkte/Witt.	10	3	2	5	21:26	8:12
9. (10.)	WSV Wehre	11	3	1	7	13:37	7:15
10. (8.)	TSV Gielde III	11	4	0	7	22:26	6:14
11. (11.)	STV Werlaburgd. II	11	2	1	8	11:41	5:17
12. (12.)	SG Roklum/W. II	10	1	1	8	8:27	3:17

Bezirksklasse 4: zwei direkte Duelle im Abstiegskampf

BSV beim Gipfeltreffen in Zugzwang

Die Tabellenführung der TSG Bündheim in der Bezirksklasse 4 scheint morgen kaum gefährdet. Zum einen steht der Spitzenreiter beim VfR Dorstadt vor einer lösbaren Aufgabe. Zum anderen steht Verfolger SG Achim/Börßum, der als einziger für eine Ablösung in Frage käme, im Topspiel beim Tabellendritten BSV Bad Harzburg vor einer ganz hohen Hürde.

Bei diesem Schlager auf der Waldhöhe stehen die Gastgeber unter Zugzwang, denn nach der Niederlage in Gebhardshagen haben sie schon drei Minuspunkte mehr auf dem Konto als das Spitzenduo. Im Falle eines Sieges würde der BSV den Neuling wieder überflügeln, und bis auf die Niederlage gegen Harlingerode ist die Heimbilanz der Harzburger bisher makellos. Fehlen wird allerdings der schon siebenmal erfolgreiche Henrik Langwald nach seiner roten Karte. Dafür feierte nach mehrwöchiger Verletzungspause Ingo Grimmer am letzten Sonntag ein gelungenes Comeback.

Beim Bündheimer Nachbarn steht eventuell das Comeback von Ingo Turk in Aussicht, der wieder voll im Training steht und sich für das schwere Spiel in Dorstadt als Alternative anbietet. Die Dorstädter liegen zwar nur auf dem drittletzten Platz, sind jedoch auf eigenem Platz aufgrund ihrer Kampfkraft und ihres Publikums nach wie vor ein unbequemer Gegner.

Von den übrigen Abstiegskandidaten stehen sich vier in zwei direkten Duellen gegenüber. Die GSC-Zweite empfängt den TSV Lengde, der TSV Lesse hat den SV Rammelsberg zu Gast. Alle vier Mannschaften liegen dicht zusammen, das zeigt die Bedeutung dieser beiden Spiele. Die Rammelsberger holten nach vier Niederlagen in Folge am letzten Sonntag wieder einmal einen Punkt, Lesse blieb in seinen letzten drei Heimspielen bei 5:1 Punkten ohne Gegentor. Die GSCer leisteten sich trotz ansprechender spielerischer Leistungen zu viele Patzer, während die Lengder nach 7:1 Punkten in Folge beim 0:5 gegen Harlingerode auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt wurden.

Bei eben jenem SC Harlingerode ist der letzte Vertreter des Schlußsextetts, der SV Innerstetal, zu Gast. Die Platzherren, die ihre letzten beiden Auswärtsspiele gewannen, wollen nun auch eine überzeugende Heimleistung bieten, um endlich in die schwarzen Zahlen zu kommen. Das will auch der SV Schladen, der nach dem überzeugenden 5:0 gegen Gitter nun auch bei Borussia Salzgitter gewinnen muß, um dieses Ziel zu erreichen.

Weitergehende Ambitionen hegt natürlich der FC Othfresen, der vorn ein Wörtchen mitreden will und nach Minuspunkten sehr günstig liegt. Er ist bereits heute beim SC Gitter zu Gast, der nach der klaren Niederlage in Schladen unbedingt gewinnen muß, um Tuchfühlung zur Spitze zu behalten. Das gleiche gilt für die FG Vienenburg/Wiedelah, die die erste Nagelprobe in Bündheim verloren und nun in Gebhardshagen anzutreten hat. Aber auch für die Gastgeber, die schon zehn Minuspunkte aufweisen, kann die Devise nur Sieg lauten.

Das komplette Programm: SC Gitter – FC Othfresen (Samstag, 14.30 Uhr). VfR Dorstadt – TSG Bündheim, BSV Bad Harzburg – SG Achim/Börßum, Goslarer SC 08 II – TSV Lengde, SC Harlingerode – SV Innerstetal, Borussia Salzgitter – SV Schladen, TSV Lesse – SV Rammelsberg, SV Gebhardshagen – FG Vienenburg/Wiedelah (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

12 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

10 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah), König (FC Othfresen)

9 Tore: Sturm (SV Rammelsberg), Großhennig (BSV Bad Harzburg)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Ehlers (FC Othfresen), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

7 Tore: Voss (SV Schladen), Langwald (BSV Bad Harzburg), Finke (Borussia Salzgitter)

6 Tore: Hoffmann (SV Schladen), Lesko (SG Achim/Börßum), Ehlert (Borussia Salzgitter)

Spannender Saisonverlauf in der Bezirksklasse 4

Spitzenteams haben es mit Kellerkindern zu tun

Über mangelnde Spannung können sich die Fußballfans in der Bezirksklasse 4 nicht beklagen. Im Meisterschafts- und im Abstiegskampf ist kurz vor Beendigung der Herbstserie alles offen. Bedauerlich ist derzeit lediglich das sehr verzerrte Tabellenbild.

Besonders zu leiden hat darunter der mit drei Spielen in Rückstand befindliche FC Othfresen (6.), der seinen Anspruch auf die Meisterschaft durch einen Heimsieg gegen Borussia Salzgitter untermauern will.

Große Sprünge in der Tabelle dürfen sich die Müller-Schützlinge aber davon nicht erhoffen, denn mit Ausnahme des SV Gebhardshagen, der beim Tabellenzweiten SG Achim/Börßum um seine letzte Chance für den Verbleib in der Spitzengruppe kämpft, haben es die Mannschaften, die im ersten Tabellendrittel vertreten sind, ausschließlich mit Abstiegskandidaten zu tun.

So ist Spitzenreiter TSG Bündheim auf eigenem Platz gegen den TSV Lesse (12.) ebenso eindeutig favorisiert wie die FG Vienenburg/Wiedelah, die den VfR Dörstadt (14.) empfängt. Der Tabellendritte BSV Bad Harzburg schließlich will beim wieder auf den letzten Platz zurückgefallenen TSV Lengde seine Lauerposition untermauern.

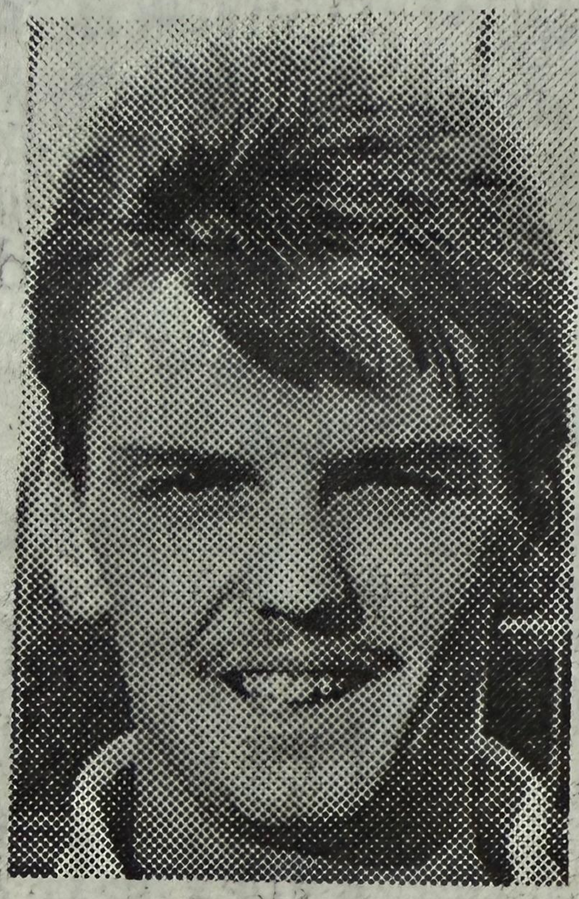
Allerdings zeigte das Spiel gegen Achim/Börßum, daß ohne den gesperrten Henrik Langwald im BSV-Angriff nur wenig läuft, und auch die anderen beiden Partien werden kein Selbstgänger für die Gastgeber werden, denn die Bündheimer und Vienenburger offenbarten auf eigenem Platz gegen betont defensiv eingestellte Mannschaften doch erhebliche Probleme.

Von den beiden übrigen Abstiegskandidaten hat der SV Rammelsberg gegen den zuletzt ins Mittelfeld zurückgefallenen SC Gitter die scheinbar leichtere Aufgabe. Die GSC-Zweite muß beim SV Innerstetal antreten, die durch drei Siege in den letzten vier Spielen Anschluß ans Mittelfeld gefunden hat.

Zu einem Mittelfeldduell kommt es schließlich in Schladen, wo der SV (8.) den SC Harlingerode (9.) erwartet. Die Gäste haben es bisher ausschließlich ihrer Auswärtsstärke zu verdanken, daß sie nicht mit im Keller stehen, denn 8:6 Punkte auf fremden Plätzen stehen klägliche 4:8 im Stadion an der Planstraße gegenüber.

Das komplette Programm: SG Achim/Börßum – SV Gebhardshagen, TSG Bündheim-Schlewecke – TSV Lesse, SV Rammelsberg – SC Gitter, FC Othfresen – Borussia Salzgitter, SV Schladen – SC Harlingerode, SV Innerstetal – Goslarer SC 08 II, TSV Lengde – BSV Bad Harzburg, FG Vienenburg/Wiedelah – VfR Dorstadt (alle Sonntag, 14 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4



Oliver Rosenau
Foto: Fricke

12 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

11 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah)

10 Tore: Sturm (SV Rammelsberg), König (FC Othfresen)

9 Tore: Großhennig (BSV Bad Harzburg)

8 Tore: Voss (SV Schladen), Holtzheuer (TSG Bündheim), Ehlers (FC Othfresen), V. Meyer (SV Gebhardshagen), Finke (Borussia Salzgitter)

7 Tore: Langwald (BSV Bad Harzburg)

In der Bezirksklasse 4 trübe Aussichten für Rammelsberg und GSC II: neue Niederlagen und rote Karten

Spitzenteams bestanden Prüfungen mit Auszeichnung

Keine Veränderungen gab es gestern an der Tabellenspitze der Bezirksklasse 4, da die führenden Mannschaften ausnahmslos gewannen. Tabellenführer TSG Bündheim (4:0 gegen Lesse) hatte ebenso wenige Probleme wie die SG Achim/Börßum (5:1 gegen Gebhardshagen), der BSV Bad Harzburg (3:1 in Lengde), die FG Vienenburg/Wiedelah (5:0 gegen Dorstadt) und der FC Othfresen (4:1 gegen Borussia Salzgitter). Am Tabellenende sieht es nach den neuerlichen Niederlagen auch für den SV Rammelsberg und die GSC-Zweite weiterhin sehr trübe aus.



Sohle voran: Schladens Heiko Hahmann kommt vor Harlingerodes Detlef Röstel zum Flankenversuch. *Foto: Puls*

TSG Bündheim – TSV Lesse 4:0 (2:0). Der Tabellenführer bot eine überzeugende Leistung und ließ den Gästen von Beginn an keine Chance, so daß Trainer Kühn diesmal vollauf zufrieden war. „Tacki" Ellßel (12.) und Olaf Siegl (37.) stellten mit ihren Toren vor dem Wechsel die Weichen auf Sieg. In der zweiten Halbzeit sorgten der diesmal im Angriff eingesetzte Uwe Pape (73.) und der für den verletzten Frank Holtzheuer eingewechselte Mario Habel (88.) für den Endstand.

TSG Bündheim: Wagner – Fuhrmann (83. Kramer), **Otte,** Strakl, Ellßel, Vollrodt, **Siegl,** Bock, Slowy, Holtzheuer (25. Habel), **Pape.**

FC Othfresen – Borussia Salzgitter 4:1 (3:1). Die Gäste begannen sehr stark und gingen auch verdientermaßen in Führung (20.). Das rüttelte den FCO wach, und Vorstopper Rolf Ehlers drehte mit zwei Toren (22. und 30.) den Spieß um. Spätestens nach ihrem Eigentor zum 3:1 (37.) war der Widerstand der Borussen gebrochen, und in der überlegen geführten zweiten Hälfte sorgte Thorsten Bock (75.) für den Endstand.

FC Othfresen: Fellmann – Neumann, Mielke, **Ehlers,** Gatzke, Erb, **Bengsch,** Bock, Raimer (77. Vogel), Varnava, Bosse.

SV Rammelsberg – SC Gitter 1:5 (0:2). Nach dem Pausenrückstand (13. und 32.) keimte bei den Gastgebern Hoffnung auf, als Frank Sturm per Foulelfmeter der Anschlußtreffer gelang (55.). Als die Gastgeber in der Folge aber gleich drei hochkarätige Ausgleichschancen versiebten und kurz darauf erneut kalt erwischt wurden (65.), war ihr Widerstand gebrochen. Zu allem Überfluß sah Klaus Rösner noch die rote Karte wegen Meckerns (83.).

SV Rammelsberg: Bergsen – Bode, Rösner, Walter (46. Richter), W. Röttger, E. Weikert, Hellwich, **Lorenz,** Huß, Wöllecke, **Sturm.**

TSV Lengde – BSV Bad Harzburg 1:3 (1:1). Peter Großhennig sorgte nach dem Wechsel mit zwei Toren (58. und 88.) für den Sieg der Gäste, die ihre Chancen gegen die ansonsten gleichwertigen Gastgeber besser nutzten, aber in der Schlußphase noch Andreas Siermann nach Foulspiel wegen einer roten Karte verloren. In der ersten Hälfte hatte Siggi Spyra für das 0:1 gesorgt (15.) und Matthias Pilz ausgeglichen (31.).

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, S. Unverhau (46. Vogt), Seider, Rautmann, Schlimm, Pfannenschmidt, Oelfke, Dietrich, T. Meier, H. Unverhau.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Schwanecke, Thorenz, Siermann, Kramer, **Spyra,** Hiersemann, Schinke, Hauck, Grimmer, Großhennig.

SV Innerstetal – Goslarer SC 08 II 2:0 (0:0). Der Sieg der Gastgeber durch die Tore von Lars Enge (65.) und Andreas Hanse (80.) ging in Ordnung, da sie Feldvorteile hatten und auch ein Plus an Chancen herausarbeiteten. In der Schlußphase sahen die GSCer Stefan Kuschel (nach Foulspiel) und Dirk Santilian (wegen Meckerns) noch jeweils die rote Karte.

SV Innerstetal: Friese – **Rusack, Jaschkowitz,** Kühnast, Kauna, Sauer, Schubert, Balint, Enge, Hanse, Masberg.

GSC 08 II: Cioaca – Kuschel, Gierl, Penzholz, Geide, Rusche, Barsasteanu, Pioch, Sander, Santilian, Mendera (24. Schaper).

FG Vienenburg/Wiedelah – VfR Dorstadt 5:0 (2:0). Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung kamen die Gastgeber in dieser sehr harten Partie zu einem sicheren Sieg. Nach der Pausenführung durch Peter Herold (10.) und Andreas Seiferts Elfmeter (43.) sorgten Stefan Zumbusch (80.), Dirk Kiene (88.) und erneut Herold (89.) in der Schlußphase für den klaren Endstand.

FG Vienenburg/W.: Tietze – Biehl, Lazogga, Pusch (46. Zumbusch), Flügge, Trapp, Seifert, Lerchenberger, Kiene, Herold, Beyer (46. Mai).

SV Schladen – SC Harlingerode 1:1 (1:0). In einem packenden Spiel verschoß Bernd Perschke zunächst einen Elfmeter für die Gastgeber (12.), doch Carsten Künne machte es dann besser und traf zum 1:0 (34.). In der zweiten Halbzeit wurden die Gäste dann stärker und kamen durch Gerrit Ulner (74.) zum letztlich verdienten Remis.

SV Schladen: Rieger – M. Wallat, Tomczak (85. Bracke), **Schubert,** K. Wallat, **Voss, Hahmann,** Künne, Hoffmann, Perschke, Bertram.

SC Harlingerode: **Tost** – Gaida, P. Rohrmann, Krüger, D. Röstel, **Hartung,** Langemeyer (73. Nicolai), Thoens, B. Röstel, K. Rohrmann, Ulner.

BEZIRKSKLASSE HARZ

SG Achim/Börßum - SV Gebhardshagen	5:1
TSG Bündheim - TSV Lesse	4:0
SV Rammelsberg - SC Gitter	1:5
FC Othfresen - Borussia Salzgitter	4:1
SV Schladen - SC 18 Harlingerode	1:1
SV Innerstetal - GSC 08 Goslar II	2:0
TSV Lengde - BSV Bad Harzburg	1:3
FG Vienenburg/W. - VfR Dorstadt	5:0

1.	**(1.)**	**TSG Bündheim**	**14**	**9**	**4**	**1**	**33:14**	**22:6**
2.	**(2.)**	**SG Achim/Börßum**	**14**	**9**	**3**	**2**	**36:18**	**21:7**
3.	**(3.)**	**BSV Bad Harzburg**	**15**	**9**	**2**	**4**	**33:18**	**20:10**
4.	**(4.)**	**FG Vienenburg/W.**	**15**	**9**	**1**	**5**	**28:17**	**19:11**
5.	**(6.)**	**FC Othfresen**	**12**	**8**	**1**	**3**	**41:18**	**17:7**
6.	**(5.)**	**SV Gebhardshagen**	**15**	**7**	**2**	**6**	**26:21**	**16:14**
7.	**(7.)**	**SC Gitter**	**13**	**6**	**3**	**4**	**25:21**	**15:11**
8.	**(8.)**	**SV Schladen**	**14**	**4**	**6**	**4**	**29:22**	**14:14**
9.	**(9.)**	**SC 18 Harlingerode**	**14**	**5**	**3**	**6**	**23:24**	**13:15**
10.	**(11.)**	**SV Innerstetal**	**15**	**5**	**3**	**7**	**28:35**	**13:17**
11.	**(10.)**	**Borussia Salzgitter**	**15**	**4**	**4**	**7**	**24:31**	**12:18**
12.	**(12.)**	**TSV Lesse**	**14**	**3**	**4**	**7**	**13:28**	**10:18**
13.	**(13.)**	**GSC 08 Goslar II**	**14**	**3**	**3**	**8**	**19:31**	**9:19**
14.	**(14.)**	**VfR Dorstadt**	**14**	**3**	**3**	**8**	**10:34**	**9:19**
15.	**(15.)**	**SV Rammelsberg**	**15**	**2**	**5**	**8**	**27:43**	**9:21**
16.	**(16.)**	**TSV Lengde**	**15**	**3**	**3**	**9**	**13:33**	**9:21**

Bezirksklasse 4: Spitzenteams vor lösbaren Aufgaben

Spieltag ohne Schlager

Die ganz großen Schlager fehlen an diesem Wochenende in der Bezirksklasse 4. Tabellenführer TSG Bündheim hat gute Aussichten, seine Position an der Spitze zu festigen, da der SC Gitter, morgen zu Gast im Stadion an der Rennbahn, mittlerweile endgültig ins Mittelfeld zurückgefallen ist.

Nach der guten Leistung gegen Ölsburg gehen die Gastgeber zuversichtlich an diese Aufgabe heran, doch müssen sie sich davor hüten, den Gegner zu unterschätzen, denn ein Selbstgänger wird die Partie nicht. Bei einer Wiederholung der Leistung vom Mittwoch sollten allerdings die zwei eingeplanten Punkte problemlos unter Dach und Fach gebracht werden.

Von den Verfolgern hat der BSV Bad Harzburg (3.) die der Papierform nach schwierigste Aufgabe, denn beim SV Innerstetal hängen die Trauben mittlerweile wieder hoch. Die Gastgeber gewannen ihre letzten drei Spiele und schoben sich damit bis ins Mittelfeld vor. Einige reaktivierte Routiniers waren im wesentlichen für dieses Kunststück verantwortlich.

Auswärts muß auch der Tabellenzweite SG Achim/Börßum antreten, der in Othfresen am Bußtag seine Anwartschaft auf den Titel durch eine überzeugende Leistung unterstrich. Gastgeber für den Neuling ist Schlußlicht TSV Lengde, das nach den letzten drei Niederlagen nun wieder dringend punkten muß, um den Abstiegsplatz zu verlassen.

Die Lengder hatten allerdings Glück, daß auch die anderen Kellerkinder zuletzt nur wenige Erfolge zu verzeichnen hatten. Der SV Rammelsberg (15.) gegen Borussia Salzgitter und der VfR Dorstadt (14.) gegen den SV Gebhardshagen haben in Heimspielen die Gelegenheit, ihr mageres Konto von neun Pluspunkten aufzustocken. Die GSC-Zweite muß das beim SV Schladen versuchen, der mit 14:14-Punkten auf Platz acht liegt.

Ebenfalls in großer Gefahr ist der TSV Lesse mit bislang zehn Punkten, der bei der FG Vienenburg/Wiedelah anzutreten hat. Die Gastgeber haben sich in den letzten Wochen so nach und nach in die Spitzengruppe vorgearbeitet.

Weiter Ambitionen hegen darf auch der FC Othfresen, der allerdings mit dem SC Harlingerode eine auswärts sehr starke Mannschaft empfängt.

Das komplette Programm: TSV Lengde – SG Achim/Börßum, SV Innerstetal – BSV Bad Harzburg, SV Schladen – Goslarer SC 08 II, FC Othfresen – SC Harlingerode, SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter, TSG Bündheim – SC Gitter, FG Vienenburg/Wiedelah – TSV Lesse, VfR Dorstadt – SV Gebhardshagen (alle Sonntag, 14 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

14 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

13 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah)

11 Tore: Sturm (SV Rammelsberg), Großhennig (BSV Bad Harzburg)

10 Tore: Ehlers, König (beide FC Othfresen)

8 Tore: Voss (SV Schladen), Holtzheuer (TSG Bündheim), V. Meyer (SV Gebhardshagen), Finke (Borussia Salzgitter)

7 Tore: Langwald (BSV Bad Harzburg), Kubatzki (SC Gitter), Lesko (SG Achim/Börßum), Ehlert (Borussia Salzgitter)

TSG Bündheim setzt sich weiter von Verfolgern ab

Die TSG Bündheim war der große Gewinner des ersten Rückrundenspieltages in der Bezirksklasse 4. Während der Tabellenführer mit 2:0 gegen den SC Gitter seine Pflichtaufgabe erledigte, büßten sämtliche Verfolger wertvolle Punkte ein. Die SG Achim/Börßum (1:1 beim TSV Lengde), der BSV Bad Harzburg (1:1 beim SV Innerstetal) und die FG Vienenburg/Wiedelah (0:0 gegen TSV Lesse) mußten sich mit einem Punkt begnügen, und noch schlimmer erwischte es den FC Othfresen, der sein Heimspiel gegen den SC 18 Harlingerode gleich hoch mit 0:4 verlor.

FG Vienenburg/Wiedelah – TSV Lesse 0:0. Die Vienenburger verstanden es vor der Pause nicht, ihre Überlegenheit und ihre Chancen in Tore umzumünzen. Nach der Pause wurden die Konter der Gäste immer gefährlicher, dem stand allerdings noch ein Pfostenschuß für die FG durch Frank Trapp (83.) gegenüber. Unter dem Strich ging das Ergebnis in Ordnung.

FG Vienenburg/Wiedelah: Tietze – Lazogga, Biehl, Flügge, Pusch, Trapp, Seifert, Lerchenberger, Kiene, Herold, Zumbusch (65. Mai).

SV Innerstetal – BSV Bad Harzburg 1:1 (0:0). Die Gäste hatten optisch mehr vom Spiel, vergaben aber zu Beginn gleich drei große Gelegenheiten. Die Innerstetaler waren jedoch bei ihren Gegenzügen stets sehr gefährlich. Nach dem 0:1 durch Hartmut Hiersemann, der in der 65. Minute per Strafstoß erfolgreich war, schaffte der eingewechselte Spielertrainer Frank Strübig in der 88. Minute noch den letztlich verdienten Ausgleich für die Platzherren.

SV Innerstetal: **Friese – Rusack,** Kühnast, Jaschkowitz, Kauna, Sauer (59. Hapke), Schubert, Balint, Enge, Karras (79. Strübig), Hanse.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Schwanecke, Schinke, **Thorenz,** Hauck, Hiersemann, Kramer, **Spyra,** Volke, Grimmer, Großhennig (50. Cellupica).

TSV Lengde – SG Achim/Börßum 1:1 (1:0). Bis in die Nachspielzeit hinein sah es so aus, als sollte den Gastgebern durch das Tor von Matthias Pilz (29.) die große Überraschung gegen den Tabellenzweiten gelingen. In der 92. Minute schossen die Gäste aber doch noch das 1:1, das sie sich aufgrund ihrer starken Leistung in der zweiten Halbzeit, in der sie auch einen Elfmeter verschossen (67.), allerdings auch verdient hatten. Vor dem Wechsel waren die Lengder gleichwertig gewesen und auch nicht unverdient in Führung gegangen.

TSV Lengde: Jelitto – S. Unverhau, Rautmann, Schlimm, Seider, Pfannenschmidt, Oelfke, Meier, H. Unverhau (80. Hagemann), Dietrich (74. Vogt), Pilz.

TSG Bündheim – SC Gitter 2:0 (0:0). Die Gastgeber taten sich auf dem Hartplatz gegen die mit Mann und Maus verteidigenden Gäste sehr schwer. Da Charly Bock, Ingo Turk und Bernd Vollrodt vor der Pause schon drei erstklassige Chancen vergaben, mußten sie bis zur 75. Minute warten, ehe Verteidiger Ralf Otte zum erlösenden 1:0 einköpfte. Danach lösten sich die Gäste etwas aus ihrer starren Defensivhaltung, aber in der Schlußminute machte Ingo Turk im seinem ersten Einsatz über 90 Minuten nach langer Verletzungspause nach einem Konter mit dem 2:0 den hochverdienten Sieg perfekt.

TSG Bündheim: Wagner – Pape, Kramer, **Otte,** Ellßel, Strakl, Siegl, Vollrodt, Bock (58. Slowy), Habel, Turk.

SV Schladen – Goslarer SC 08 II 3:2 (1:1). Durch eine starke Schlußphase und Tore von Frank Voss (85.) mit seinem zehnten Saisontreffer und Lutz Bertram (90.) rissen die Gastgeber die Partie noch aus dem Feuer und sorgten wie schon im Hinspiel für eine turbulente Schlußphase. Die stark spielenden Gäste, die ein Unentschieden verdient gehabt hätten, gingen durch Dragos Barsasteanu (3. und 70.) zweimal in Führung. Voss hatte für das zwischenzeitliche Schladener 1:1 (38.) gesorgt.

SV Schladen: Rieger – M. Wallat, Tomczak, **Schubert,** K. Wallat, **Voss,** Hahmann (46. Furchert), Hoffmann, Künne (75. Meyer), Perschke, **Bertram.**

FC Othfresen – SC 18 Harlingerode 0:4 (0:2). Die Gäste nahmen für die 1:6-Hinspielniederlage eindrucksvoll Revanche und gewannen auch in dieser Höhe verdient. Bei den Gastgebern, die sich vom SC 18 schnell den Schneid abkaufen ließen, lief an diesem Tag rein gar nichts zusammen. Die Tore für die auch kämpferisch vollauf überzeugenden Harlingeröder schossen Dirk Langemeyer (3. und 60.), Bernd Röstel (20.) und Karl Rohrmann (68.).

FC Othfresen: Fellmann – Jagsch (35. Brunke), Mielke, Gatzke, Raimer (20. Vogel), Ehlers, Erb, Bengsch, Bock, Neumann, Bosse.

SC Harlingerode: Tost – Gaida, P. Rohrmann, Krüger, D. Röstel, Hartung, B. Röstel (72. Moesgaard), Langemeyer, Thoens, K. Rohrmann, Ulner (67. Nicolai).



Gute Noten im Rückwärtslaufen: Lengdes Torschütze Matthias Pilz (2. von links) im Zweikampf mit einem Gegenspieler der SG Achim/Börßum. Jens Rautmann und Heiko Unverhau beobachten die Szene. *Foto: T. Westphal*

Glücklicher Sieg für den SV Schladen

GSC Goslar II im Heimspiel mit 3:2 bezwungen · Schwache Leistung der Rothosen

Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen kam am letzten Sonntag im Heimspiel gegen den GSC Goslar II zu einem mühevollen und glücklichen 3:2 Erfolg. Dieser Sieg der Schladener, die insgesamt eine schwache Vorstellung boten, wurde praktisch erst in der Schlußphase der Partie sichergestellt.

Die Schladener hatten wohl in dieser Partie die Gäste total unterschätzt und man agierte von Anfang an ziemlich lustlos und ohne die nötige Sicherheit. Bereits in der 3. Minute gingen die Goslarer Reservisten mit 1:0 in Führung. Die Rothosen kamen einfach nicht ins Spiel und mußten die gute Kampfmoral der Gäste anerkennen. Der SV-Anhang mußte bis zur 40. Spielminute warten, ehe Frank Voß eine Flanke von Bernd Perschke zum 1:1 einköpfte. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

In der Halbzeitpause gab es in der Kabine eine Standpauke von Trainer Michalok und dieser brachte mit Furchert für Hahmann einen neuen Spieler. Wer aber geglaubt hatte, daß der SV Schladen jetzt den nötigen Druck nach vorne machen würde, sah sich getäuscht. Die Goslarer waren mit ihrem Konterspiel stets gefährlich und gingen in der 69. Spielminute nicht unverdient mit 2:1 in Führung. Erst in der Schlußphase des Spieles wachten die Einheimischen auf und man begann zu kämpfen. Der Torschütze vom Dienst, Frank Voß, war es dann, der in der 85. Minute zum 2:2 einköpfte. Mit diesem Unentschieden hatten sich eigentlich schon beide Mannschaften abgefunden, da bekam der SV Schladen in der 90. Minute einen Eckstoß zugesprochen. Diesen Eckstoß gab Thomas Meyer scharf herein und Lutz Bertram war zur Stelle und machte mit dem Schlußpfiff noch den 3:2 Siegtreffer für die SVer. Insgesamt keine berauschende Partie, die den Schladenern zwei glückliche Pluspunkte bescherte.

Mannschaft: Rieger, M. Wallat, Schubert, K. Wallat, Tomczak, Hahmann (46. Furchert), Hoffmann, Voß, Perschke, Bertram, Künne (85. Meyer).

Vorschau: Am Sonntag, 1. Dezember, muß der SV Schladen zum Tabellendritten nach Bad Harzburg fahren. Spielbeginn ist um 14 Uhr.

Bezirksklasse 4

TSV Lengde – SG Achim/Börßum	1:1
SV Innerstetal – BSV Bad Harzburg	1:1
SV Schladen – GSC 08 Goslar II	3:2
FC Othfresen – SC Harlingerode	0:4
SV Rammelsberg – Bor. Salzgitter	ausgef.
TSG Bündheim – SC Gitter	2:0
FG Vienenburg – TSV Lesse	0:0
VfR Dorstadt – SV Gebhardshagen	1:1
GSC 08 Goslar II – TSV Lesse	ausgef.
FC Othfresen – SG Achim/Börßum	0:0
SC Harlingerode – SG Gitter	2:0

BEZIRKSKLASSE HARZ

TSV Lengde - SG Achim/Börßum	1:1
SV Innerstetal - BSV Bad Harzburg	1:1
SV Schladen - GSC 08 Goslar II	3:2
FC Othfresen - SC 18 Harlingerode	0:4
SV Rammelsberg - Borussia Salzgitter	ausgef.
TSG Bündheim - SC Gitter	2:0
FG Vienenburg/W. - TSV Lesse	0:0
VfR Dorstadt - SV Gebhardshagen	1:1

1. (1.) TSG Bündheim	**15**	**10**	**4**	**1**	**35:14**	**24:6**
2. (2.) SG Achim/Börßum	**16**	**9**	**5**	**2**	**37:19**	**23:9**
3. (3.) BSV Bad Harzburg	**16**	**9**	**3**	**4**	**34:19**	**21:11**
4. (4.) FG Vienenburg/W.	**16**	**9**	**2**	**5**	**28:17**	**20:12**
5. (5.) FC Othfresen	**14**	**8**	**2**	**4**	**41:22**	**18:10**
6. (8.) SC 18 Harlingerode	**16**	**7**	**3**	**6**	**29:24**	**17:15**
7. (6.) SV Gebhardshagen	**16**	**7**	**3**	**6**	**27:22**	**17:15**
8. (9.) SV Schladen	**15**	**5**	**6**	**4**	**32:24**	**16:14**
9. (7.) SC Gitter	**15**	**6**	**3**	**6**	**25:25**	**15:15**
10. (10.) SV Innerstetal	**16**	**5**	**4**	**7**	**29:36**	**14:18**
11. (11.) Borussia Salzgitter	**15**	**4**	**4**	**7**	**24:31**	**12:18**
12. (12.) TSV Lesse	**15**	**3**	**5**	**7**	**13:28**	**11:19**
13. (14.) VfR Dorstadt	**15**	**3**	**4**	**8**	**11:35**	**10:20**
14. (16.) TSV Lengde	**16**	**3**	**4**	**9**	**14:34**	**10:22**
15. (13.) GSC 08 Goslar II	**15**	**3**	**3**	**9**	**21:34**	**9:21**
16. (15.) SV Rammelsberg	**15**	**2**	**5**	**8**	**27:43**	**9:21**

Bezirksklasse 4: verliert TSG die Spitze?

Drei Derbys im Brennpunkt

Die spielfreie TSG Bündheim-Schlewecke kann an diesem Wochenende die Tabellenführung in der Bezirksklasse 4 einbüßen. Mit einem Sieg über den SV Innerstetal kann sich die SG Achim/Börßum am letzten kompletten Spieltag vor der Winterpause an die Spitze schieben.

Das Programm wird ansonsten durch drei zukünftige Derbys bestimmt. Unter Zugzwang befinden sich die Reserve des GSC 08 und der FC Othfresen. Die Gastgeber brauchen unbedingt Punkte gegen den Abstieg, der FCO will weiter im Meisterschaftszug sitzenbleiben. Eine weitere Niederlage würde die Chancen der Othfresener, die durch den Ausfall von Spielmacher Dieter König merklich geschwächt sind, auf ein Minimum schrumpfen lassen.

Keinen Punktverlust darf sich auch der BSV Bad Harzburg erlauben, dessen Rückstand auf Nachbar Bündheim bereits auf fünf Punkte angewachsen ist. Leichter gesagt, als getan, denn am Sonntag kommt Angstgegner SV Schladen auf die Waldhöhe. Die Gäste können völlig unbelastet in die Partie gehen und werden dem BSV mit viel Kampfkraft begegnen.

Ganz ernst ist die Lage in dieser Saison beim SV Rammelsberg, der als Schlußlicht zumindest einen Punkt im Nachbarschaftsduell beim SC 18 Harlingerode benötigt. Die Heimelf zeigte sich zuletzt gut in Schwung und schob sich mit 5:1 Punkten auf Rang sechs vor.

Nur noch eine kleine Chance besitzt auch der Tabellenvierte FG Vienenburg/Wiedelah, der sich beim SC Gitter allerdings nicht überraschen lassen darf. Der TSV Lengde hofft nach dem wichtigen Punktgewinn gegen Achim/Börßum auch beim angeknacksten SV Gebhardshagen auf einen weiteren Zähler im Kampf gegen den Abstieg.

Das komplette Programm: TSV Lesse – VfR Dorstadt (Samstag, 14 Uhr), SC 18 Harlingerode – SV Rammelsberg, GSC 08 II – FC Othfresen, BSV Bad Harzburg – SV Schladen, SG Achim/Börßum – SV Innerstetal, SV Gebhardshagen – TSV Lengde, SC Gitter – FG Vienenburg/Wiedelah (alle Sonntag, 14 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

15 Tore: O. Rosenau (SG Achim/ Börßum)

13 Tore: Herold (FG Vienenburg/ Wiedelah)

11 Tore: Sturm (SV Rammelsberg), Großhennig (BSV Bad Harzburg)

10 Tore: Voss (SV Schladen), Ehlers, König (beide FC Othfresen)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), V. Meyer (SV Gebhardshagen), Finke (Borussia Salzgitter)

Bezirksklasse 4: SG Achim/Börßum übernahm die Tabellenführung

Für Kellerkinder gab es keine Bescherungen

Die SG Achim/Börßum löste nach dem 2:0-Sieg über den SV Innerstetal die spielfreie TSG Bündheim als Spitzenreiter der Bezirksklasse 4 ab. Alle Verfolger kamen ebenfalls zu Siegen, wobei die FG Vienenburg/Wiedelah mit einem 8:3-Sieg beim SC Gitter aufhorchen ließ. Nichts zu holen gab es für die Kellerkinder. Schlußlicht SV Rammelsberg unterlag beim SC 18 Harlingerode 1:2, der GSC 08 II 0:1 gegen den FC Othfresen, der TSV Lengde 1:4 beim SV Gebhardshagen und der VfR Dorstadt 0:1 dem TSV Lesse.

BSV Bad Harzburg – SV Schladen 2:1 (0:0). Einen glücklichen Heimsieg fuhr der BSV Bad Harzburg ein. Der entscheidende Treffer fiel zwei Minuten vor dem Schlußpfiff durch einen Handelfmeter, den Hartmut Hiersemann zum 2:1 verwandelte. Maßlos enttäuscht traten die Gäste aus Schladen die Heimreise an, denn sie hatten die Begegnung über weite Strecken überlegen gestalten können. Nicht unverdient gingen sie auch durch Carsten Künne in der 55. Minute in Führung. Auch in der Folgezeit besaßen die Gäste gegen die planlos agierenden Bad Harzburger die besseren Spielanteile. Eine der wenigen BSV-Möglichkeiten nutzte Sven Thorenz in der 70. Minute zum Ausgleich. Zu allem Überfluß erhielt Thomas Bracke, der das absichtliche Handspiel im Strafraum verursachte, dafür noch die rote Karte.

BSV Bad Harzburg: **Heindorf** – Sibbe (60. Kullig), Thorenz, Hiersemann, **Spyra**, Kramer, Schinke, Grimmer, Volke (46. Cellupica), Hauck

SV Schladen: Rieger – M. Wallat, **Tomczak**, Schubert, **K. Wallat** (82. Bergsen), Voss, Hamann, Hoffmann, Künne, **Perschke**, Bracke

SC 18 Harlingerode – SV Rammelsberg 2:1 (1:1). Eine gutklassige und kampfbetonte Begegnung erlebten die Zuschauer in Harlingerode. Doch zunächst gerieten die Einheimischen durch Frank Sturm mit 0:1 in den Rückstand. In der 35. Minute schaffte



Vorbeigelegt: Harlingerodes Karl Rohrmann setzt sich gegen seinen Rammelsberger Gegenspieler durch. *Foto: Heidrich*

Gerrit Ulner für die Platzherren den Ausgleich, und in der 60. Minute verwandelte „Pummel" Hartung einen Handelfmeter zum 2:1. Eine Punkteteilung wäre in dieser Partie gerecht gewesen.

SC Harlingerode: Tost – Gaida, P. Rohrmann, Krüger, D. Röstel (68. Moesgaard), Hartung, Langemeyer (68. Nicolai), Thoens, B. Röstel, K. Rohrmann, Ulner

SV Rammelsberg: Bergsen – Sturm, Bode, Hellwich, Walter, Richter, Popp, Lorenz, W. Röttger, Spöckl, Wöllecke

Goslarer SC II – FC Othfresen 0:1 (0:1). Der abstiegsbedrohten Reserve des Goslarer SC bleibt das Pech treu. Durch ein Tor in der 84. Spielminute verlor der Aufsteiger gegen den Absteiger aus Othfresen. Thorsten Bock war nach Vorarbeit des eingewechselten Dieter König der Torschütze für den FCO. Ersatzgeschwächt mußten beide Teams antreten, der GSC bot sogar Oldie „Tacki" Schlaf (43) auf. Die größte Möglichkeit für den Gastgeber verpaßte Axel Pioch nach der Pause, als er aus elf Metern Entfernung das leere Othfresener Tor nicht traf.

Goslarer SC II: Cioaca – Schlaf, Reinicke, Penzholz, Gierl, Geide, Barsasteanu (65. Kierspehl), S. Bieling, Mendera, Pioch, **Sander**.

FC Othfresen: Fellmann – Wellegehausen, Mielke, Brunke, Ehlers, Gatzke, Erb (63. König), **Bengsch**, Keune, Bock, **Bosse** (88. Neumann)

SV Gebhardshagen – TSV Lengde 4:1 (4:0). Nicht den Hauch einer Chance besaß der TSV in Gebhardshagen, der schon vor der Pause alles klarmachte. Erst im zweiten Durchgang rissen sich die Mannen von Trainer Manfred Winter etwas zusammen. Mehr als der Ehrentreffer durch Frank Oelfke (59.) sprang bei allen Bemühungen der Gäste jedoch nicht heraus. Mit Auswechselspieler Köhler mußte der TSV ob seiner akuten Personalnot sogar einen Akteur aus der dritten Mannschaft einsetzen.

TSV Lengde: Jelitto – Seider (10. Köhler), Rautmann, Schlimm, Pilz, Oelfke, Meier, Pfannenschmidt (46. Voigt), Dietrich, S. Unverhau, Berg

SG Achim/Börßum – SV Innerstetal 2:0 (0:0). Für die Gäste aus Innerstetal begann die Begegnung mit einem Schock. Bereits in der 2. Minute erhielt Andreas Hanse wegen Nachtretens eine rote Karte. Mit zehn Mann kämpften der SVI wacker und erarbeitete sich auch einige gute Einschußmöglichkeiten. Lars Enge scheiterte jedoch einige Male aus guter Position. In der zweiten Halbzeit fielen dann die Treffer für die Gastgeber. Dem 1:0 (61.) folgte aus abseitsverdächtiger Position das 2:0 (80.).

SV Innerstetal: Friese – Rusack, Kühnast, Jaschkowitz, Karras, Strübig, Schubert (21. Sauer), Ballint, Enge, Masberg, Hanse

SC Gitter – FG Vienenburg/Wiedelah 3:8 (1:4). Ein Torfestival feierte die FG in Gitter, wo sie auf einen völlig indisponierten Gegner traf. Bereits zur Halbzeitpause war die Begegnung entschieden. Nach dem Seitenwechsel ließen die Gäste nicht locker, setzten den Gastgeber weiter unter Druck und polierten auf diese Weise ihr Torverhältnis auf. Die Treffer für die FG erzielten Frank Trapp und Andreas Seifert (je 2), Wilko Biehl, Peter Herold, Dirk Kiene und Nachwuchsspieler Pischko.

FG Vienenburg/Wiedelah: **Tietze** – Lazogga, **Biel**, Pusch, Flügge, **Trapp**, Seifert, Zumbusch, Kiene (65. Wieche), Herold (50. Pischko), Mai

BEZIRKSKLASSE HARZ

TSV Lesse - VfR Dorstadt	1:0
SC 18 Harlingerode - SV Rammelsberg	2:1
GSC 08 Goslar II - FC Othfresen	0:1
BSV Bad Harzburg - SV Schladen	2:1
SG Achim/Börßum - SV Innerstetal	2:0
SV Gebhardshagen - TSV Lengde	4:1
SC Gitter - FG Vienenburg/W.	3:8

1. (2.)	SG Achim/Börßum	17	10	5	2	39:19	25:9
2. (1.)	TSG Bündheim	15	10	4	1	35:14	24:6
3. (3.)	BSV Bad Harzburg	17	10	3	4	36:20	23:11
4. (4.)	FG Vienenburg/W.	17	10	2	5	36:20	22:12
5. (5.)	FC Othfresen	15	9	2	4	42:22	20:10
6. (7.)	SV Gebhardshagen	17	8	3	6	31:23	19:15
7. (6.)	SC 18 Harlingerode	17	8	3	6	31:25	19:15
8. (8.)	SV Schladen	16	5	6	5	33:26	16:16
9. (9.)	SC Gitter	16	6	3	7	28:33	15:17
10. (10.)	SV Innerstetal	17	5	4	8	29:38	14:20
11. (12.)	TSV Lesse	16	4	5	7	14:28	13:19
12. (11.)	Borussia Salzgitter	15	4	4	7	24:31	12:18
13. (13.)	VfR Dorstadt	16	3	4	9	11:36	10:22
14. (14.)	TSV Lengde	17	3	4	10	15:38	10:24
15. (15.)	GSC 08 Goslar II	16	3	3	10	21:35	9:23
16. (16.)	SV Rammelsberg	16	2	5	9	28:45	9:23

SC Hornburg sicherte sich Samtgemeindepokal in der Halle

SV Schladen III ebenfalls erfolgreich · Spannende aber niveaulose Spiele

Das Samtgemeinde-Pokalturnier der Fußballer wurde am letzten Sonnabend in der Schladener Doppelturnhalle ausgetragen. Veranstalter war der SV Schladen, der mit der Zuschauerresonanz durchaus zufrieden war. Die gezeigten Leistungen der beteiligten Mannschaften waren allerdings nicht immer das „Gelbe vom Ei". Man merkte den Teams die fehlende Spielpraxis vornehmlich auf dem Hallenparkett an. Trotzdem ging es spannend zu, denn erst in den letzten Spielen konnten die Siegermannschaften ermittelt werden. Ein wenig überraschend der Ausgang. Bei den „Ersten" Mannschaften setzte sich, wie im Vorjahr, der SC Hornburg durch. Bei den „Unteren" Mannschaften sicherte sich der SV Schladen III den begehrten Siegerpokal. Beide Teams blieben an diesem Tage ohne Niederlage und kamen somit nicht von ungefähr zu den Siegpokalen.

Das Samtgemeinde-Hallenfußballturnier wurde in zwei Gruppen ausgetragen. In der Gruppe A spielten die „Ersten" Mannschaften ihren Meister aus. Hier hatten der TSV Gielde, der SC Hornburg als Titelverteidiger, der STV Werlaburgdorf und der SV Schladen gemeldet; der WSV Wehre hatte absagen müssen. In dieser Gruppe war der Ausgang lange Zeit offen, da zunächst die Spiele nur Unentschieden endeten. Erst als der SV Schladen die Titelhoffnungen der Gielder durch einen 1:0 Erfolg durchkreuzte, schien es nach einem Schladener Turniersieg auszusehen. Im entscheidenden und gleichzeitig letzten Spiel dieser Gruppe traf dann der SV Schladen auf den SC Hornburg. Den Rothosen hätte in dieser Partie ein Unentschieden genügt, doch am Ende hatten die Hornburger mit 1:0 das bessere Ende für sich und wurden Samtgemeinde-Pokalsieger. Den 2. Platz sicherte sich noch der TSV Gielde durch einen 2:0 Erfolg über den STV Werlaburgdorf.

Die Spiele der Gruppe A im einzelnen: TSV Gielde – SC Hornburg 0:0, SV Schladen – STV Werlaburgdorf 2:2, SC Hornburg – STV Werlaburgdorf 1:1, SV Schladen – TSV Gielde 1:0, TSV Gielde – STV Werlaburgdorf 2:0, SC Hornburg – SV Schladen 1:0.

Endstand der Gruppe A

1.SC Hornburg	2:1	4:2
2.TSV Gielde	2:1	3:3
3.SV Schladen	3:3	3:3
4.STV Werlaburgdorf	3:5	2:4

Bei den Spielen der „Unteren" Samtgemeindemannschaften begann die Reserve des SV Schladen stark, ließ dann aber etwas die Zügel schleifen. Die Quittung kam prompt und man gab im Vereinsderby gegen den SV Schladen II einen Punkt ab und leistete sich gegen den TSV Gielde II eine 2:1 Niederlage. Damit hatte man alle Siegchancen verspielt. Hochmotiviert ging dagegen die „Dritte" des SV Schladen zu Werke. Die Schladener agierten unkompliziert und zeigten in jedem Spiel den nötigen Siegeswillen und eine gute Kampfmoral. Im entscheidenden Spiel um den Turniersieg besiegten die Schladener dann die stärker eingeschätzte Mannschaft des TSV Gielde II mit 3:2. Damit blieb die SV „Dritte" ungeschlagen und sicherte sich den Siegerpokal für „Untere" Mannschaften. Der Jubel bei den Akteuren war zu Recht groß. Als Punktelieferanten und ohne Siegchancen spielten der SC Hornburg II und der TSV Gielde III in dieser Gruppe. Im Spiel um den letzten Platz besiegte der SC Hornburg II den TSV Gielde III mit 2:1.

Die Spiele im einzelnen: TSV Gielde III – SV Schladen II 0:5, SC Hornburg II – TSV Gielde II 1:1, SV Schladen III – SV Schladen II 2:2, TSV Gielde III – TSV Gielde II 0:0, SC Hornburg II – SV Schladen III 0:1, SV Schladen II – TSV Gielde II 1:2, TSV Gielde III – SV Schladen III 0:4, SC Hornburg II – SV Schladen II 1:3, TSV Gielde II – SV Schladen III 2:3, TSV Gielde III – SC Hornburg II 1:2.

Endstand der Gruppe B

1.SV Schladen III	10:4	7:1
2.SV Schladen II	11:5	5:3
3.TSV Gielde II	5:5	4:4
4.SC Hornburg II	4:6	3:5
5.TSV Gielde III	1:11	1:7

Anzumerken bleibt, daß die Spiele durchweg fair und im sportlichen Rahmen verliefen. Die beiden Unparteiischen Horst Tylewski und Bernd Felis hatten jedenfalls keinerlei Probleme. Die Organisatoren sorgten für einen reibungslosen Turnierverlauf, so daß der Zeitplan gut eingehalten wurde. Im übrigen war es das letzte Samtgemeinde-Fußball-Pokalturnier. Sowohl im Freien wie auch in der Halle sollen keine Samtgemeindeturniere mehr ausgetragen werden. Hierfür sprachen sich mehrheitlich die beteiligten Vereine aus. Vielleicht ein voreiliger Entschluß, denn gerade diese Turniere waren für die Zuschauer interessant und zogen.

Sport

SV Schladen ist Ausrichter eines Hallenfußballturnieres

Am kommenden Sonnabend, dem 25. Januar, richtet der SV Schladen ein Hallenfußball-Turnier in der Schladener Doppelturnhalle aus. Gespielt wird in zwei Gruppen zu je vier Mannschaften. Dabei qualifizieren sich die ersten beiden Teams jeder Gruppe für die Halbfinalspiele. In der Gruppe A treten an: VfL Liebenburg, SV Schladen I, Eintracht Osterwieck und Fortuna Halberstadt. In der Gruppe B spielen: TSV Gielde, SV Schladen II, SG Lüttgenrode und FG Vienenburg. Die Spielzeit beträgt 15 Minuten und es wird nach den Regeln des NFV gespielt.

Turnierbeginn ist um 14 Uhr und der Veranstalter hofft auf eine gute Zuschauerresonanz. Für das leibliche Wohl der Zuschauer ist gesorgt.

Bezirksklasse 4: drei wichtige Nachholspiele

Bündheim will die Spitze zurück

Klein, aber fein ist das Nachholprogramm an diesem Wochenende in der Bezirksklasse 4. Alle drei Begegnungen können entscheidenden Einfluß auf die Tabellensituation haben.

Die TSG Bündheim-Schlewecke zum Beispiel kann mit einem Punktgewinn bei Borussia Salzgitter die SG Achim/Börßum wieder von der Tabellenspitze verdrängen. Das ist sicher kein unmögliches Unterfangen, denn die Salzgitteraner blieben in dieser Saison bisher deutlich unter ihren Möglichkeiten geblieben. Gefahr droht allerdings vom jungen Peer Finke, der in seiner ersten Saison bei den Herren mit bereits acht Toren gleich prächtig eingeschlagen hat.

Mit einem Auge wird die TSG auch auf den Ausgang der Partie zwischen dem sorgenfreien SV Schladen und FC Othfresen schielen. Denn bei einem Sieg der Platzherren würde der FCO vorerst als Verfolger ausfallen. Beide Mannschaften ließen es zuletzt an der nötigen Konstanz vermissen.

Im dritten Anlauf soll es am Sonntag mit der Partie zwischen Reserve des Goslarer SC 08 und TSV Lesse klappen. Für die Heimelf steht in dieser Partie viel auf dem Spiel, mit einem Sieg wäre der Aufsteiger erst einmal runter vom Abstiegsplatz. Allerdings hat sich Lesse in letzter Zeit gefangen und vor allem in Spielen gegen direkte Abstiegskonkurrenten gepunktet.

Das komplette Programm: SV Schladen – FC Othfresen, Borussia Salzgitter – TSG Bündheim, Goslarer SC 08 II – TSV Lesse (alle Sonntag, 14 Uhr).



Hoch das Bein: Frank Voss will für den SV Schladen auch gegen den FC Othfresen treffen. *Foto: Puls*

BEZIRKSKLASSE 4

15 Tore: O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

14 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah)

12 Tore: Sturm (SV Rammelsberg)

11 Tore: Großhennig (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen),

10 Tore: Voss (SV Schladen), Ehlers, König (beide FC Othfresen)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Finke (Bor. Salzgitter)

Bezirksklasse 4: 3:0-Sieg des SV Schladen

Othfresen aus dem Rennen

Vorerst aus dem Rennen um die Meisterschaft der Bezirksklasse 4 dürfte der FC Othfresen sein. Nach der klaren 0:3-Niederlage beim SV Schladen liegt der Absteiger nun schon sechs Minuspunkte hinter der TSG Bündheim zurück. Die beiden anderen Nachholspiele Goslarer SC 08 II gegen TSV Lesse und Borussia Salzgitter gegen TSG Bündheim wurden abgesagt.

SV Schladen – FC Othfresen 3:0 (1:0). In der sehr fairen Begegnung verließen die Gastgeber als verdienter Sieger den Platz. Der SV war seinem Gegner besonders im kämpferischen Bereich hoch überlegen und zerstörte so die spielerischen Qualitäten der Gäste schon im Ansatz.

Nach der 1:0 Führung durch Bernd Perschke (27.) kontrollierten die Michallok-Schützlinge das Spiel und erarbeiteten sich noch weitere Chancen, allerdings ohne Erfolg. Nach der Pause nutzten die Platzherren ihre Möglichkeiten besser. Die Treffer zum 2:0 durch Karsten Künne (65.) und zum 3:0 durch Jürgen Hoffmann (77.) spiegelten dann auch die Kräfteverhältnisse auf dem Platz wieder. Noch bemerkenswerter macht diesen Sieg die Tatsache, daß beim SV Schladen mit Frank Voß (Grippe) und Karsten Wallat (verletzt) die beiden besten Spieler der letzten Woche fehlten.

SV Schladen: Rieger – M. Wallat, **Furchert,** Schubert, **Tomczak,** Bertram, **Hahmann, Hoffmann,** Meyer, Künne, Perschke.

FC Othfresen: Fellmann – Wellegehausen, **Mielke,** Ehlers, Gatzke, Brunke (46. Keune), Raimer (60. König), Bengsch, Erb, **Bock,** Varnava.



Zuerst mit dem Kopf am Ball ist in dieser Szene Schladens Carsten Künne (rechts). FCO-Abwehrspieler Stefan Wellegehausen kommt zu spät. *Foto: Puls*

BEZIRKSKLASSE HARZ

SV Schladen - FC Othfresen 3:0

1. (1.)	SG Achim/Börßum	17	10	5	2	39:19	25:9
2. (2.)	TSG Bündheim	15	10	4	1	35:14	24:6
3. (3.)	BSV Bad Harzburg	17	10	3	4	36:20	23:11
4. (4.)	FG Vienenburg/W.	17	10	2	5	36:20	22:12
5. (5.)	FC Othfresen	16	9	2	5	42:25	20:12
6. (6.)	SV Gebhardshagen	17	8	3	6	31:23	19:15
7. (7.)	SC 18 Harlingerode	17	8	3	6	31:25	19:15
8. (8.)	SV Schladen	17	6	6	5	36:26	18:16
9. (9.)	SC Gitter	16	6	3	7	28:33	15:17
10. (10.)	SV Innerstetal	17	5	4	8	29:38	14:20
11. (11.)	TSV Lesse	16	4	5	7	14:28	13:19
12. (12.)	Borussia Salzgitter	15	4	4	7	24:31	12:18
13. (13.)	VfR Dorstadt	16	3	4	9	11:36	10:22
14. (14.)	TSV Lengde	17	3	4	10	15:38	10:24
15. (15.)	GSC 08 Goslar II	16	3	3	10	21:35	9:23
16. (16.)	SV Rammelsberg	16	2	5	9	28:45	9:23

BEZIRKSKLASSE 4

15 Tore: O. Rosenau (SG Achim/ Börßum)

14 Tore: Herold (FG Vienenburg/ Wiedelah)

12 Tore: Sturm (SV Rammelsberg)

11 Tore: Großhennig (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen),

10 Tore: Voss (SV Schladen), Ehlers, König (beide FC Othfresen)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Finke (Bor. Salzgitter)

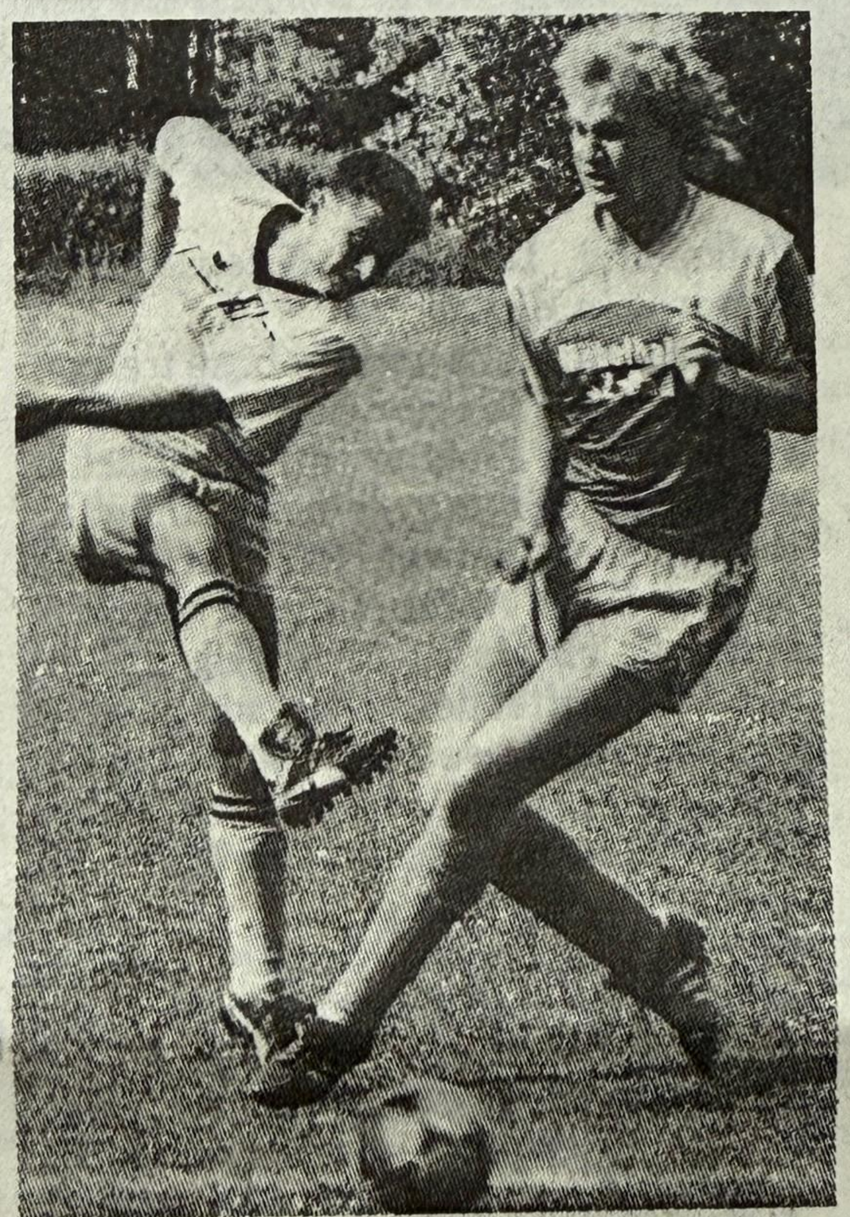
Fußball in den Bezirksklassen: Goslarer Vereine brauchen dringend Punkte

Bündheimer bald wieder ganz oben?

In den Fußball-Bezirksklassen stehen an diesem Wochenende einige Spiele zur Begradigung der Tabelle auf dem Programm. Das Tauwetter und die Niederschläge werden aber wohl dafür sorgen, daß nicht alle Spiele wie geplant über die Bühne gebracht werden können.

Die morgigen Partien in der Bezirksklasse 4 sind von erheblicher Bedeutung für Auf- und Abstieg. Die TSG Bündheim-Schlewecke könnte als Tabellenzweite schon durch einen Teilerfolg beim abstiegsbedrohten VfR Dorstadt (13.) die SG Achim/Börßum von der Tabellenspitze verdrängen. Ziel der Kühn-Schützlinge muß es jedoch sein, bei den kampfstarken Dorstädtern beide Punkte zu holen.

Auf einen Bündheimer Sieg hoffen sicherlich auch die im Keller stehende GSC-Reserve (15.) und Schlußlicht SV Rammelsberg, die morgen auf heimischem Platz punkten können. Die GSCer empfangen den TSV Lesse (11.), der ebenso zu den gefährdeten Mannschaften zählt wie Borussia Salzgitter (12.), das morgen am Trebnitzer Platz zu Gast ist. Für die beiden Goslarer Vereine wären also Siege gerade gegen diese Kontrahenten Gold wert. Allerdings bleiben die Rammelsberger auch weiterhin vom Verletzungspech verfolgt. In der letzten Woche brach sich Christian Spöckl den Mittelfußknochen.



Andy Hellwich (links) und seine Mannschaftskameraden vom SV Rammelsberg brauchen morgen dringend einen Sieg. *Foto: Heidrich*

Ebenfalls im Einsatz ist morgen der FC Othfresen (5.), der durch einen Sieg beim SC Gitter (9.) Tuchfühlung zur Spitzengruppe halten will.

In der Bezirksklasse 5 muß von den Oberharzer Vereinen nur der FC Altenau (13.) antreten, der sich durch einen Sieg bei Schlußlicht TSC Dorste erst einmal ins Mittelfeld absetzen könnte.

Bezirksklasse 4: Goslarer SC 08 II – TSV Lesse (Sonntag, 14.30 Uhr). VfR Dorstadt – TSG Bündheim-Schlewecke, SC Gitter – FC Othfresen, SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 5: SV Engelade – SV Bilshausen, TSC Dorste – FC Altenau, VfL Herzberg – SV Förste (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 4: 3:0-Erfolg beim SC Gitter

FC Othfresen bleibt oben dran

Durch einen 3:0-Erfolg beim SC Gitter behielt der FC Othfresen Tuchfühlung zur Spitzengruppe in der Bezirksklasse 4.

In einer zunächst ausgeglichenen Partie gingen die Gäste in der 10. Minute durch einen von Rolf Ehlers verwandelten Strafstoß mit 1:0 in Führung. Dieter König war zuvor gefoult worden. Als wiederum Ehlers in der 47. Minute auf 2:0 erhöhte, hatten die Othfresener das Spiel fest im Griff. Nach mehreren vergebenen Chancen gelang dann Thorsten Raimer in der 65. Minute durch eine direkt verwandelte Ecke das Tor zum 3:0-Endstand.

FC Othfresen: Fellmann – **Jagsch** (75. Wellegehausen), Schmidt, Ehlers, Bengsch, **Erb**, Neumann, Raimer, **König**, Varnava, Bock.

BEZIRKSKLASSE HARZ

VfR Dorstadt - TSG Bündheim	ausgef.
SC Gitter - FC Othfresen	0:3
SV Rammelsberg - Borussia Salzgitter	ausgef.
GSC 08 Goslar II - TSV Lesse	2:2

1. (1.)	**SG Achim/Börßum**	17	10	5	2	39:19	25:9
2. (2.)	**TSG Bündheim**	15	10	4	1	35:14	24:6
3. (3.)	**BSV Bad Harzburg**	17	10	3	4	36:20	23:11
4. (5.)	**FC Othfresen**	17	10	2	5	45:25	22:12
5. (4.)	**FG Vienenburg/W.**	17	10	2	5	36:20	22:12
6. (6.)	**SV Gebhardshagen**	17	8	3	6	31:23	19:15
7. (7.)	**SC 18 Harlingerode**	17	8	3	6	31:25	19:15
8. (8.)	**SV Schladen**	17	6	6	5	36:26	18:16
9. (9.)	**SC Gitter**	17	6	3	8	28:36	15:19
10. (10.)	**SV Innerstetal**	17	5	4	8	29:38	14:20
11. (11.)	**TSV Lesse**	17	4	6	7	16:30	14:20
12. (12.)	**Borussia Salzgitter**	15	4	4	7	24:31	12:18
13. (13.)	**VfR Dorstadt**	16	3	4	9	11:36	10:22
14. (15.)	**GSC 08 Goslar II**	17	3	4	10	23:37	10:24
15. (14.)	**TSV Lengde**	17	3	4	10	15:38	10:24
16. (16.)	**SV Rammelsberg**	16	2	5	9	28:45	9:23

Das Derby in Goslar steckt voller Brisanz

Obwohl an diesem Wochenende nur sechs Spiele in der Bezirksklasse 4 auf dem Programm stehen, sind einige davon von eminenter Bedeutung für Meisterschafts- und Abstiegskampf.

Erstmals unter ihrem neuen Trainer Peter Schaare tritt die Zweite des GSC (14.) zum Kellerduell beim Schlußlicht SV Rammelsberg an. Nicht nur aufgrund der prekären Tabellensituation steckt viel Brisanz in dieser Partie. Goslarer Lokalderbys haben immer ihren Reiz, und für die Rammelsberger ist es eine besondere Genugtuung, dem Nachbarn eine Niederlage beizubringen.

Von den in arger Not befindlichen Teams ist auch der VfR Dorstadt (13.) im Einsatz, der gegen den zuletzt stark zurückgefallenen SC Gitter (9.) gute Aussichten hat, Boden gutzumachen.

Im oberen Tabellendrittel ragt die Partie zwischen dem FC Othfresen (4.) und dem BSV Bad Harzburg (3.) heraus. Beiden Kontrahenten geht es vornehmlich darum, den Anschluß an das Spitzenduo nicht zu verlieren. Da die aber schon einen gewissen Rückstand haben, ist mit einem Unentschieden eigentlich keinem gedient. So dürfen die Zuschauer einen offenen Schlagabtausch erwarten.

Das Daumendrücken der beiden gilt gleichzeitig dem SV Schladen, der Tabellenführer SG Achim/Börßum empfängt. Die Schladener liegen derzeit ungefährdet auf Platz acht, können unbelastet aufspielen und wollen dem Titelanwärter ein Bein stellen.

Ebenfalls noch Titelhoffnungen hegt die FG Vienenburg/Wiedelah (5.), die allerdings morgen erst einmal Borussia Salzgitter (12.) schlagen muß, um vorn dranzubleiben. Die Borussen haben allerdings absolut nichts zu verschenken, denn die Abstiegszone ist nah.



Kapitän Dieter König und seine Mannschaftskameraden vom FC Othfresen wollen durch einen Sieg gegen den BSV Bad Harzburg im Meisterschaftsrennen bleiben. *Foto: Puls*

Das komplette Programm: SV Schladen – SG Achim/Börßum, FC Othfresen – BSV Bad Harzburg, SV Rammelsberg – Goslarer SC 08, FG Vienenburg/Wiedelah – Borussia Salzgitter, VfR Dorstadt – SC Gitter, TSV Lesse – SV Gebhardshagen (alle Sonntag, 15 Uhr).

Schladen konnte Spitzenreiter nicht stoppen

Durch einen 2:0-Sieg beim SV Schladen festigte die SG Achim/Börßum ihre Tabellenführung in der Bezirksklasse 4. Auf Platz drei rückte die FG Vienenburg/Wiedelah vor, die Borussia Salzgitter mit 2:0 bezwang und die Gäste damit endgültig in den Abstiegsstrudel stieß.

FG Vienenburg/Wiedelah – Borussia Salzgitter 2:0 (0:0). In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein schwaches Spiel, da die Borussen sehr defensiv eingestellt waren und die Gastgeber zunächst kein Mittel dagegen fanden. In der zweiten Hälfte verstärkten sie aber dann ihren Druck, und Dirk Kiene gelang in der 68. Minute das erlösende 1:0, als er eine Flanke von Stefan Zumbusch einköpfte. Den hochverdienten Sieg brachte in der 87. Minute Peter Herold mit einem Abstaubertor endgültig unter Dach und Fach.

FG Vienenburg/Wiedelah: Linde – Lazogga, Zumbusch (83. Lerchenberger), **Flügge,** Pusch, Trapp, Seifert, Biehl, **Kiene,** Herold, Mai.

SV Schladen – SG Achim/Börßum 0:2 (0:1). Die Gastgeber gingen nach der langen Pause sehr verkrampft in dieses Spiel und fanden nie eine Einstellung zum Gegner, der schon in der 15. Minute in Führung ging. Danach startete die SG aus einer sicheren Abwehr immer wieder gefährliche Konter, die die Schladener ein ums andere Mal in Verlegenheit stürzten. In der 71. Minute gelang ihnen mit dem 0:2 die endgültige Entscheidung.

SV Schladen: Rieger – M. Wallat, **Tomczak,** Schubert, K. Wallat (75. Furchert), Voss, Bracke (75. Strebe), Hoffmann, Hahmann, Perschke, Bertram.

Bezirksklasse 4

SV Schladen – SG Achim/Börßum	0:2
SV Rammelsberg – GSC 08 Goslar II	1:3
FG Vienenburg – Borussia Salzgitter	2:0
FC Othfresen – BSV Bad Harzburg	ausgef.
VfR Dorstadt – SC Gitter	ausgef.
TSV Lesse – SV Gebhardshagen	ausgef.

2. Kreisklasse Süd/Nord

SG Roklum/W. II – TSV Gielde III	2:2
WSV Wehre – SG Groß Denkte/Wittmar	2:0
SV Schladen III – TSV Hordorf	8:1

BEZIRKSKLASSE HARZ

SV Schladen - SG Achim/Börßum 0:2
FC Othfresen - BSV Bad Harzburg ausgef.
SV Rammelsberg - GSC 08 Goslar II 1:3
FG Vienenburg/W. - Borussia Salzgitter 2:0
VfR Dorstadt - SC Gitter ausgef.
TSV Lesse - SV Gebhardshagen ausgef.

1. (1.)	SG Achim/Börßum	18	11	5	2	41:19	27:9
2. (2.)	TSG Bündheim	15	10	4	1	35:14	24:6
3. (5.)	FG Vienenburg/W.	18	11	2	5	38:20	24:12
4. (3.)	BSV Bad Harzburg	17	10	3	4	36:20	23:11
5. (4.)	FC Othfresen	17	10	2	5	45:25	22:12
6. (6.)	SV Gebhardshagen	17	8	3	6	31:23	19:15
7. (7.)	SC 18 Harlingerode	17	8	3	6	31:25	19:15
8. (8.)	SV Schladen	18	6	6	6	36:28	18:18
9. (9.)	SC Gitter	17	6	3	8	28:36	15:19
10. (10.)	SV Innerstetal	17	5	4	8	29:38	14:20
11. (11.)	TSV Lesse	17	4	6	7	16:30	14:20
12. (12.)	Borussia Salzgitter	16	4	4	8	24:33	12:20
13. (14.)	GSC 08 Goslar II	18	4	4	10	26:38	12:24
14. (13.)	VfR Dorstadt	16	3	4	9	11:36	10:22
15. (15.)	TSV Lengde	17	3	4	10	15:38	10:24
16. (16.)	SV Rammelsberg	17	2	5	10	29:48	9:25

2. KREISKLASSE SÜD/WF

SG Roklum/W. II - TSV Gielde III 2:2
TSV Bornum - SG Kl. Biew./T./S. II 0:1
WSV Wehre - SG Gr. Denkte/Witt. 2:0

1. (1.)	SG Kl. Biew./T./S. II	13	12	0	1	49:10	24:2
2. (2.)	SV Schladen II	11	8	1	2	50:16	17:5
3. (3.)	TSV Schöppenst. III	11	8	0	3	30:25	16:8
4. (4.)	TSV Bornum	12	7	1	4	36:22	15:9
5. (5.)	TSV Gr. Flöthe II	11	5	2	4	29:27	12:10
6. (6.)	SV Fümmelse II	11	3	4	4	26:25	10:12
7. (7.)	SC Hornburg II	11	3	3	5	17:29	9:13
8. (9.)	WSV Wehre	13	4	1	8	15:40	9:17
9. (8.)	SG Gr. Denkte/Witt.	11	3	2	6	21:28	8:14
10. (10.)	TSV Gielde III	12	4	1	7	24:28	7:15
11. (11.)	SG Roklum/W. II	12	2	2	8	14:32	6:18
12. (12.)	STV Werlaburgd. II	11	2	1	8	11:41	5:17

Bezirksklasse 4: Abstiegskandidaten GSC II und Lengde mit Heimrecht

FC Othfresen reist zum Spitzenspiel

Mit dem ersten kompletten Spieltag startet die Bezirksklasse 4 am Sonntag in das Fußballjahr 1992. Dabei stehen aus Nordharzer Sicht die Nachbarschaftsduelle in Harlingerode, Goslar, Lengde und Bad Harzburg im Mittelpunkt.

Das Spitzenspiel des Tages wird allerdings im Landkreis Wolfenbüttel angepfiffen. Dort trifft der Tabellenführer SG Achim/Börßum (27:9 Punkte) auf den Verfolger FC Othfresen (22:12). Die Platzherren wollen dabei ihre bisher makellose Heimbilanz verteidigen, die Othfresener müssen unbedingt gewinnen, um nicht aus dem Quintett der Meisterschaftsanwärter zu fallen.

Dazu gehört auch die TSG Bündheim/Schlewecke, die bei der im Abstiegskampf stehenden Reserve des Goslarer SC 08 antreten muß. Die Schützlinge von Trainer Bernd Kühn (24:6) führen die Tabelle nach Minuspunkten klar an und möchten in diesem Jahr unbedingt aufsteigen.

Dieses Ziel hat die FG Vienenburg/Wiedelah seit Jahren angestrebt und stets verfehlt. Im Nachbarschaftsderby beim SC 18 Harlingerode wird es für die Teupel-Schützlinge (24:12) sicher schwer, zumal die Harlingeröder sich für die zweite Saisonhalbzeit noch einiges vorgenommen haben.

Als Favorit dürfte der BSV Bad Harzburg in die Partie gegen den SV Rammelsberg gehen, denn die Harzburger hegen mit 23:11 Punkten ebenfalls noch Titelhoffnungen. Ein weiterer Vorteil sollte die angespannte Situation nach dem Trainer-Rauswurf beim Tabellenletzten sein.

Ums Überleben geht es aber nicht nur für den SV Rammelsberg. Auch der Vorletzte TSV Lengde macht sich noch Hoffnungen auf den Klassenerhalt. Wenn heute im Derby gegen den SV Schladen allerdings kein Sieg herausspringt, sieht es für die Schützlinge von Manfred Winter düster aus, zumal im Kellerduell zwischen der stark zurückgefallenen Borussia Salzgitter und dem VfR Dorstadt zumindest ein abstiegsgefährdetes Team punkten wird.

Das komplette Programm: TSV Lengde – SV Schladen (Samstag, 14 Uhr). Borussia Salzgitter – VfR Dorstadt, Goslarer SC 08 II – TSG Bündheim/Schlewecke, BSV Bad Harzburg – SV Rammelsberg, SG Achim/Börßum – FC Othfresen, SC Gitter – TSV Lesse, SC 18 Harlingerode – FG Vienenburg/Wiedelah, SV Gebhardshagen – SV Innerstetal (alle Sonntag, 15 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

15 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah), O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

13 Tore: Sturm (SV Rammelsberg)

12 Tore: Ehlers (FC Othfresen)

11 Tore: Großhennig (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen),

10 Tore: Voss (SV Schladen), Könnig (FC Othfresen)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Finke (Bor. Salzgitter), Biehl (SG Achim/Börßum)

Bezirksklasse 4: nach 1:2 gegen Schladen

Die rote Laterne hängt jetzt beim TSV Lengde

Durch das 2:2 des SV Rammelsberg in Bad Harzburg übernahm der TSV Lengde die rote Laterne in der Bezirksklasse 4, da er sein Heimspiel gegen den SV Schladen mit 1:2 verlor. Etwas Luft im Abstiegskampf verschaffte sich Borussia Salzgitter durch den 1:0-Erfolg im Kellerduell gegen den VfR Dorstadt. Im Kampf um die Meisterschaft erlitt neben dem BSV auch die FG Vienenburg/Wiedelah (0:2 in Harlingerode) einen Rückschlag.

TSV Lengde – SV Schladen 1:2 (0:0). Beide Teams lieferten sich zunächst ein ausgeglichenes Spiel. Erst nach dem Seitenwechsel kamen die Schützlinge von Trainer Horst Michallok stärker auf. Beflügelt durch das 1:0 von Frank Voss (55.), rissen die Schladener jetzt das Spielgeschehen an sich und besaßen gleich mehrere gute Möglichkeiten zur Resultatsverbesserung. Eine Chance nutzte in der 71. Minute Bernd Perschke zum 2:0. Erst in der Schlußminute schafften die im Angriff zu harmlosen und nun in höchster Not schwebenden Lengder das 1:2 durch Matthias Pilz.

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, S. Unverhau, Seider (75. Neitzel), Rautmann, Linde, Pfannenschmidt, Oelfke, Dietrich, T. Meier, D. Meier (60. H. Unverhau).

SV Schladen: Rieger – **M. Wallat, Tomczak, Schubert**, K. Wallat, Bertram, Bracke, Hoffmann, Voss, Perschke, Furchert (75. Strebe).



Auch die Bemühungen von Mittelfeldspieler Holger Pfannenschmidt (dunkles Trikot) konnten die Lengder Heimniederlage gegen Schladen nicht verhindern.

Foto: Heidrich

BEZIRKSKLASSE HARZ

Borussia Salzgitter - VfR Dorstadt	1:0
GSC 08 Goslar II - TSG Bündheim	ausgef.
BSV Bad Harzburg - SV Rammelsberg	2:2
SG Achim/Börßum - FC Othfresen	ausgef.
TSV Lengde - SV Schladen	1:2
SC Gitter - TSV Lesse	ausgef.
SC 18 Harlingerode - FG Vienenburg/W.	2:0
SV Gebhardshagen - SV Innerstetal	ausgef.

1. (1.)	SG Achim/Börßum	18	11	5	2	41:19	27:9
2. (2.)	TSG Bündheim	15	10	4	1	35:14	24:6
3. (4.)	BSV Bad Harzburg	18	10	4	4	38:22	24:12
4. (3.)	FG Vienenburg/W.	19	11	2	6	38:22	24:14
5. (5.)	FC Othfresen	17	10	2	5	45:25	22:12
6. (7.)	SC 18 Harlingerode	18	9	3	6	33:25	21:15
7. (8.)	SV Schladen	19	7	6	6	38:29	20:18
8. (6.)	SV Gebhardshagen	17	8	3	6	31:23	19:15
9. (9.)	SC Gitter	17	6	3	8	28:36	15:19
10. (12.)	Borussia Salzgitter	17	5	4	8	25:33	14:20
11. (10.)	SV Innerstetal	17	5	4	8	29:38	14:20
12. (11.)	TSV Lesse	17	4	6	7	16:30	14:20
13. (13.)	GSC 08 Goslar II	18	4	4	10	26:38	12:24
14. (14.)	VfR Dorstadt	17	3	4	10	11:37	10:24
15. (16.)	SV Rammelsberg	18	2	6	10	31:50	10:26
16. (15.)	TSV Lengde	18	3	4	11	16:40	10:26

Bezirksklasse 4: Bündheim gegen Harlingerode

Harzburger Lokalderby steht im Blickpunkt

Das Lokalderby zwischen der TSG Bündheim/Schlewecke und dem SC 18 Harlingerode stellt den Schlager des Nachholspieltages in der Bezirksklasse Harz dar. Die nicht nur in der Kurstadt mit großer Spannung erwartete Partie ist vor allem für die Bündheimer von richtungweisender Bedeutung.

Bei einem Sieg der TSG, die am Donnerstag ein Testspiel gegen Einheit Wernigerode mit 0:1 verlor, bleibt die Bezirksliga in greifbarer Nähe, zumal der SC 18 Harlingerode gerade nach der letzten Form auch für andere Meisterschaftsanwärter noch zum Stolperstein werden könnte. Demgegenüber werden die Rot-Gelben gerade bei der ständig mit Spannung geladenen Partie mit aller Macht versuchen, durch einen Sieg weiter Anschluß nach vorn zu halten. „Wir können ja gegen jeden verlieren, bloß in Bündheim nicht," brachte ein eingefleischter Harlingeröder die Mentalität in diesem Nachbarschaftsduell auf den Punkt.

Der Ausgang der übrigen drei Spiele betrifft dann mehr den Abstiegskampf. Das Abstiegsduell zwischen Borussia Salzgitter (14:20 Punkte) und dem SV Rammelsberg (10:26) steht dabei im Mittelpunkt. Trainer Claus Roschanski wird dabei zum erstenmal die Geschicke der Kaiserstädter lenken. „Nur wenn sich alle quälen, können wir gewinnen", gab der Coach die Devise für die schwere Aufgabe aus.

Für den TSV Lengde (10:26) ist es ebenfalls fünf Minuten vor zwölf, wenn am Sonntag um 15 Uhr das Spiel beim SV Innerstetal (14:20) angepfiffen wird. Die Lengder, die nach der enttäuschenden Niederlage gegen Schladen vor Wochenfrist dem Abstieg ins Auge blicken, wollen nach Aussage von Trainer Winter aber alles Erdenkliche versuchen, um das Abgleiten in die Kreisliga zu verhindern.

Dort will auch der VfR Dorstadt (ebenfalls 10:26) nicht hin. Die Aufgabe gegen den SC Gitter (9.) wird indes nicht leicht.

Das komplette Programm: TSG Bündheim/Schlewecke – SC 18 Harlingerode, SV Innerstetal – TSV Lengde, SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter, VfR Dorstadt – SC Gitter (alle Sonntag, 15 Uhr). *lwb*

BEZIRKSKLASSE 4

15 Tore: Herold (FG Vienenburg/ Wiedelah), O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

13 Tore: Sturm (SV Rammelsberg)

12 Tore: Ehlers (FC Othfresen)

11 Tore: Voss (SV Schladen), Großhennig (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen),

10 Tore: König (FC Othfresen)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), B. Röstel (SC Harlingerode), Finke (Bor. Salzgitter), Biehl (SG Achim/Börßum)

Bezirksklasse 4: Lengde verlor 0:1

Rammelsberger putzten Borussen vom Rasen

Einen wichtigen 3:0-Sieg im Abstiegskampf holte gestern der SV Rammelsberg gegen Borussia Salzgitter. Der SVR bleibt jedoch weiter auf einem Abstiegsplatz, da auch der VfR Dorstadt gegen den SC Gitter mit 2:1 gewann. Ganz düster sieht es für den TSV Lengde nach der 0:1-Niederlage beim SV Innerstetal aus.

SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter 3:0 (0:0). Ein Einstand nach Maß für den neuen Trainer Claus Roschanski. Seine Mannschaft bestimmte von Beginn an das Geschehen und zeigte sich auch in der Abwehr gefestigt. Dies lag daran, daß der Trainer mit Reinhard Walter einen Altherrenspieler ins Dekkungszentrum stellte, der mit seiner Routine für viel Sicherheit sorgte. Nach dem Wechsel sorgten die beiden Geburtstagskinder Frank Sturm und Uwe Wöllecke dafür, daß die Überlegenheit sich auch zahlenmäßig ausdrückte. In der 46. Minute erzielte Wöllecke nach einer Flanke von Sturm das 1:0. Letzterem gelang zehn Minuten vor dem Ende per Foulelfmeter das 2:0, und erneut Wöllecke machte mit seinem zweiten Treffer (82.) schließlich alles klar.

SV Rammelsberg: Anschütz – Popp, Ha. Weikert, **Walter,** Huß, W. Röttger, Rösner, **Sturm, Wöllecke,** Lorenz (80. Kusian), Richter.

SV Innerstetal – TSV Lengde 1:0 (0:0). In einem ausgeglichenen Spiel verpaßten es beide Mannschaften schon in der ersten Halbzeit in Führung zu gehen. Marc Karras auf seiten des SV Innerstetal und Andreas Diedrich vom TSV trafen jeweils das leere Tor nicht. Nach der Pause waren noch Chancen auf beiden Seiten vorhanden, aber der Gastgeber hatte schließlich das bessere Ende für sich, als Lars Enge das Tor des Tages (71.) gelang.

SV Innerstetal: Friese – Kühnast, Kaune, **Karras,** Balint, Jaschkowitz, Sauer, Masberg, Enge, Hanse (70. Rusack), Strübig (60. Schubert).

TSV Lengde: Jelitto – S. Unverhau, Pilz, Rautmann, Oelfke, H. Unverhau (75. Meier), Dietrich, Pfannenschmidt, Linde, Seider.

BEZIRKSKLASSE HARZ

TSG Bündheim - SC 18 Harlingerode	4:1
SV Innerstetal - TSV Lengde	1:0
SV Rammelsberg - Borussia Salzgitter	3:0
FC Othfresen - BSV Bad Harzburg	ausgef.
VfR Dorstadt - SC Gitter	2:1
TSV Lesse - SV Gebhardshagen	ausgef.

1. (1.)	**SG Achim/Börßum**	18	11	5	2	41:19	27:9
2. (2.)	**TSG Bündheim**	16	11	4	1	39:15	26:6
3. (3.)	**BSV Bad Harzburg**	18	10	4	4	38:22	24:12
4. (4.)	**FG Vienenburg/W.**	19	11	2	6	38:22	24:14
5. (5.)	**FC Othfresen**	17	10	2	5	45:25	22:12
6. (6.)	**SC 18 Harlingerode**	19	9	3	7	34:29	21:17
7. (7.)	**SV Schladen**	19	7	6	6	38:29	20:18
8. (8.)	**SV Gebhardshagen**	17	8	3	6	31:23	19:15
9. (11.)	**SV Innerstetal**	18	6	4	8	30:38	16:20
10. (9.)	**SC Gitter**	18	6	3	9	29:38	15:21
11. (12.)	**TSV Lesse**	17	4	6	7	16:30	14:20
12. (10.)	**Borussia Salzgitter**	18	5	4	9	25:36	14:22
13. (13.)	**GSC 08 Goslar II**	18	4	4	10	26:38	12:24
14. (14.)	**VfR Dorstadt**	18	4	4	10	13:38	12:24
15. (15.)	**SV Rammelsberg**	19	3	6	10	34:50	12:26
16. (16.)	**TSV Lengde**	19	3	4	12	16:41	10:28

2. KREISKLASSE SÜD/WF

WSV Wehre - SV Fümmelse II	5:5
SG Gr. Denkte/Witt. - TSV Bornum	5:2
SG Kl. Biew./T./S. II - SG Roklum/W. II	2:0
TSV Gielde III - SC Hornburg II	1:5

1.	**(1.)**	**SG Kl. Biew./T./S. II**	**14**	**13**	**0**	**1**	**51:10**	**26:2**
2.	**(2.)**	**SV Schladen II**	**11**	**8**	**1**	**2**	**50:16**	**17:5**
3.	**(3.)**	**TSV Schöppenst. III**	**11**	**8**	**0**	**3**	**30:25**	**16:8**
4.	**(4.)**	**TSV Bornum**	**13**	**7**	**1**	**5**	**38:27**	**15:11**
5.	**(5.)**	**TSV Gr. Flöthe II**	**11**	**5**	**2**	**4**	**29:27**	**12:10**
6.	**(6.)**	**SV Fümmelse II**	**12**	**3**	**5**	**4**	**31:30**	**11:13**
7.	**(7.)**	**SC Hornburg II**	**12**	**4**	**3**	**5**	**22:30**	**11:13**
8.	**(9.)**	**SG Gr. Denkte/Witt.**	**12**	**4**	**2**	**6**	**26:30**	**10:14**
9.	**(8.)**	**WSV Wehre**	**14**	**4**	**2**	**8**	**20:45**	**10:18**
10.	**(10.)**	**TSV Gielde III**	**13**	**4**	**1**	**8**	**25:33**	**7:17**
11.	**(11.)**	**SG Roklum/W. II**	**13**	**2**	**2**	**9**	**14:34**	**6:20**
12.	**(12.)**	**STV Werlaburgd. II**	**11**	**2**	**1**	**8**	**11:41**	**5:17**

Bezirksklasse 4: SV Rammelsberg empfängt Tabellenführer SG Achim/Börßum

Stoppt der BSV den Bündheimer Lauf?

Auch an diesem Wochenende schaut in der Bezirksklasse Harz alles zur Rennbahn. Wenn um 15 Uhr das zweite Harzburger Lokalderby innerhalb von einer Woche angepfiffen wird, geht es um eine für die Meisterschaftsentscheidung sehr wichtige Partie.

Kann der BSV Bad Harzburg (24:12 Punkte) den Lauf der Bündheimer stoppen? Denn nur ein Sieg bei der TSG Bündheim-Schlewecke (26:6 Zähler) würde für größere Spannung sorgen. Die Bündheimer, die sich am Sonntag beim 4:1-Erfolg gegen Harlingerode zwar nicht von ihrer besten Seite zeigten, wollen das natürlich mit aller Macht verhindern. Außerdem gibt es für die Schützlinge von Bernd Kühn gegen die Schwarz-Gelben einiges gutzumachen. Denn das sehr turbulente Hinspiel entschieden die Harzburger mit 3:1 für sich.

Auf eine Wiederholung hofft die SG Achim/Börßum (27:9), die beim SV Rammelsberg nicht gerade vor einer leichten Aufgabe steht, da der neue Trainer Claus Roschanski die Taktik seiner Truppe geändert und damit bisher Erfolg gehabt hat. Bevor es dann am nächsten Wochenende zum absoluten Schlager zwischen der SG Achim/Börßum und der TSG Bündheim-Schlewecke kommt, wollen Rosenau und Co. aber keinen weiteren Boden verlieren.

Taktische Finessen wird sicher auch Goslars neuer Trainer Peter Schaare anwenden, wenn die Reserve des Bezirksoberligisten zum Kreisderby ins Vienenburger Harlystadion reist und um das pure Überleben kämpft (12:24). Die FG brennt auf Wiedergutmachung für die schwache Leistung in



Auf Tore von Darek Mendera (2. v. r.) hofft die GSC-Reserve in Vienenburg.

Harlingerode, hat aber mit großen Verletzungssorgen zu kämpfen.

Die hofft der SC 18 Harlingerode überstanden zu haben, wenn die Rot-Gelben beim VfR Dorstadt (12:24) um Punkte kämpfen müssen. Trainer Uwe Flebbe hofft nämlich wieder auf den Einsatz von Karl und Peter Rohrmann. Ein Rückschlag stellt allerdings die Verletzung von Abwehrchef Stefan Krüger da. Die Dorstädter stehen mit dem Rücken zur Wand und werden versuchen, die Schwächen des SC 18 eiskalt zu nutzen.

Noch stärkere Sorgen plagen hingegen den TSV Lengde (10:28), der im dritten Kreisderby des morgigen Spieltages beim FC Othfresen anzutreten hat. Die Gastgeber müssen allerdings ebenfalls gewinnen, um noch einen Funken Hoffnung im Titelrennen zu bewahren.

In einem weiteren Duell zweier Kellerkinder stehen sich der TSV Lesse (14:20) und Borussia Salzgitter (14:22) gegenüber.

Das komplette Programm: VfR Dorstadt – SC 18 Harlingerode, SV Rammelsberg – SG Achim/Börßum, TSG Bündheim-Schlewecke – BSV Bad Harzburg, FG Vienenburg/Wiedelah – Goslarer SC 08 II, TSV Lesse – Borussia Salzgitter, SV Schladen – SV Innerstetal, FC Othfresen – TSV Lengde, SC Gitter – GA Gebhardshagen (alle Sonntag, 15 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

15 Tore: Herold (FG Vienenburg/Wiedelah), O. Rosenau (SG Achim/Börßum)

14 Tore: Sturm (SV Rammelsberg)

12 Tore: Ehlers (FC Othfresen)

11 Tore: Voss (SV Schladen), Großhennig (BSV Bad Harzburg), V. Meyer (SV Gebhardsh.)

10 Tore: König (FC Othfresen)

8 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), B. Röstel (SC Harlingerode), Finke (Bor. Salzgitter), Biehl (SG Achim/Börßum)

Bezirksklasse 4: Remis der GSC-Reserve

Wichtiger Punkt für Rammelsberg

Nach dem Punktverlust der TSG Bündheim-Schlewecke gab auch die SG Achim/Börßum etwas überraschend beim SV Rammelsberg einen Zähler ab. So besitzen die Schützlinge von Trainer Bernd Kühn weiter drei Minuszähler Vorsprung im Kampf um den Titel. Im Abstiegskampf zählt der Punkt für die Rammelsberger natürlich sehr, wobei Konkurrent GSC 08 II im Kreisderby bei der FG Vienenburg/Wiedelah ebenfalls ein Remis erspielte. Wenig Hoffnung gibt es für den TSV Lengde, der beim FC Othfresen klar und deutlich mit 0:3 verlor. Im Salzgitteraner Abstiegsderby siegte der TSV Lesse gegen die in höchster Not befindliche Borussia aus Salzgitter mit 4:1.

SV Rammelsberg – SG Achim/Börßum 0:0. Trotz einer roten Karte für den Rammelsberger Andre Lorenz verteidigte der SV Rammelsberg einen wichtigen Zähler im Abstiegskampf. Gegen den Meisterschaftsanwärter half besonders der ständige Kampf. Außerdem engten die Rammelsberger die Kreise der gefürchteten Gästetorjäger Rosenau und Biehl geschickt ein. Zwar herrschte Dauerdruck auf das Tor der Roschanski-Elf, doch die umsichtige Abwehr um Torwart Anschütz und Libero Weikert hielt stand.

SV Rammelsberg: Anschütz – Weikert, Walter (46. Bode), **Popp, Röttger,** Huß, Sturm (92. Barkschat), Lorenz, Rösner, Wöllecke, Richter.

FC Othfresen – TSV Lengde 3:0 (2:0). Übertriebene Einzelleistungen und wenig Harmonie verhinderten einen höheren Sieg des FC Othfresen, der dennoch nie gefährdet war. Torsten Raimer eröffnete in der 10. Minute nach einer Flanke von Thorsten Bock den Torreigen. Rolf Ehlers (44.) verwandelte per Strafstoß nach einem an Thorsten Bock verübten Foul zum Halbzeitstand. Die Lengder ergaben sich ihrem Schicksal, und Thorsten Bengsch setzte den Schlußpunkt (83.).

FC Othfresen: Fellmann – Jagsch (70. Mielke), Erb, Ehlers, **Gatzke,** Bengsch, König (75. Neumann), **Reimer,** Bock, Varnarva, Bosse.

TSV Lengde: Bornemann – S. Unverhau, Rautmann, Seider (66. Voigt) , Schlüter (60. Meier), Bode, Oelfke, Pfannenschmidt, Linde, Pilz, Dietrich.

VfR Dorstadt – SC 18 Harlingerode 0:2 (0:0). Mit einem nie gefährdeten Erfolg meldete sich der SC 18 Harlingerode aus Dorstadt zurück. In einem nicht sonderlich schön anzusehenden Spiel setzten sich die Flebbe-Schützlinge dann auch verdient durch. Die Tore gelangen allerdings erst nach der Halbzeit. Detlef Röstel eröffnete den Torreigen in der 58. Minute, indem er einen Abpraller des Torwarts verwandelte. Nach einem schönen Konter von Oliver Dieber vollendete der stark spielende Gerrit Ulner in der 84. Minute zum Endstand.

SC 18 Harlingerode: Tost – Thoens, Gaida, Moesgaard, **Sitzenstock**, D. Röstel, Langemeyer, **Ulner**, Göttling (75. Nicolai), Dieber, B. Röstel.

SV Schladen – SV Innerstetal 2:1 (1:1). In einer schnellen und kampfbetonten Partie setzte sich der Gastgeber verdient mit 2:1 durch. Die Innerstetaler agierten zwar in den ersten 20 Minuten überlegen und gingen auch durch Lars Enge (20.) in Führung. Doch nach dem Ausgleich von Frank Voß in der 23. Minute kontrollierten die Schladener das Geschehen. Viele Zweikämpfe bestimmten die Partie in den zweiten 45 Minuten, in denen Frank Voß mit seinem zweiten Tor in der 74. Minute für die Entscheidung sorgte.

SV Schladen: Rieger – M. Wallat (60. Bergsen), Bertram, **Bracke**, K. Wallat, **Voß**, Strebe, Hoffmann, Meyer (75. Furchert), **Perschke**, Hahmann.

SV Innerstetal: Friese – Rusack, Kühnast, Beckmann (72. Strübig), Kauna, Schubert, Sauer, Ballint, Enge, Marsberg, Bür.

FG 16 Vienenburg/Wiedelah – SC Goslar 08 II 1:1 (1:0). *In einer schwachen Partie agierte der Gastgeber zwar feldüberlegen, doch ein Sieg gelang den Vienenburgern nicht. Nach einem von Andreas Seifert verwandelten Handelfmeter in der 25. Minute sah es auch so aus, als würden die Teupel-Schützlinge alles klarmachen. Doch der nötige Druck fehlte im Abschluß. Nach dem Wechsel erzielte Thomas Geide für die Goslarer Reserve den wichtigen Ausgleich. Weitere Chancen für Vienenburg blieben ungenutzt. Die Goslarer wehrten sich tapfer.*

FG Vienenburg/Wiedelah: Linde – Lazogga, Lerchenberger, Flügge, Pusch, Mai (75. Zumbusch), Möller, Seifert, Trapp, Herold, **Kiene.**

GSC 08 II: Cioaca – T. Kuschel, Geide, S. Kuschel, Penzholz, Reinecke, Kierspel, Rüffer (75. Pioch), Pabst (46. Sander), Mendera, Santilian.

Bezirksklasse 4

VfR Dorstadt – SC Harlingerode	0:2
SV Rammelsberg – SG Achim/Börßum	0:0
TSG Bündheim – BSV Bad Harzburg	0:0
FG Vienenburg – GSC 08 Goslar II	1:1
TSV Lesse – Borussia Salzgitter	4:1
SV Schladen – SV Innerstetal	2:1
FC Othfresen – TSV Lengde	3:0
SC Gitter – SV Gebhardshagen	1:2

Kreisklasse

SV Schladen II – STV Werlaburgdorf II	7:0
TSV Groß Flöthe II – TSV Gielde III	5:0
SC Hornburg II – Kl. Biewende/Ti.	0:1
TSV Bornum – WSV Wehre	2:5

Vorschau Fußball

Bezirksliga, Sonntag, 15. März

TSV Gielde – TSG Jerstedt, 15 Uhr

Bezirksklasse

SV Gebhardshagen – SV Schladen, 15 Uhr
SG Achim/Börßum – TSG Bündheim, 15 Uhr

Kreisliga

SC Hornburg – HSV Halchter, 15 Uhr
STV Werlaburgdorf – TSV Wittmar, 15 Uhr

2. Kreisklasse Süd/Nord

WSV Wehre – SG Roklum/Win. II., 15 Uhr
Groß Denkte/Wit. – SC Hornburg II, 15 Uhr
Werlaburgdorf II – Schöppenstedt III, 13.15 Uhr

AH Kreisliga/Kreisklasse, 14. März

SG Großes Bruch – SV Schladen, 15 Uhr
TSV Gielde – TSV Destedt, 15 Uhr
SV Veltheim – STV Werlaburgdorf, 15 Uhr
TSV Hordorf – SC Hornburg, 15 Uhr

BEZIRKSKLASSE HARZ

VfR Dorstadt - SC 18 Harlingerode	0:2
SV Rammelsberg - SG Achim/Börßum	0:0
TSG Bündheim - BSV Bad Harzburg	0:0
FG Vienenburg/W. - GSC 08 Goslar II	1:1
TSV Lesse - Borussia Salzgitter	4:1
SV Schladen - SV Innerstetal	2:1
FC Othfresen - TSV Lengde	3:0
SC Gitter - SV Gebhardshagen	1:2

1. (1.)	SG Achim/Börßum	19	11	6	2	41:19	28:10
2. (2.)	TSG Bündheim	17	11	5	1	39:15	27:7
3. (3.)	BSV Bad Harzburg	19	10	5	4	38:22	25:13
4. (4.)	FG Vienenburg/W.	20	11	3	6	39:23	25:15
5. (5.)	FC Othfresen	18	11	2	5	48:25	24:12
6. (6.)	SC 18 Harlingerode	20	10	3	7	36:29	23:17
7. (7.)	SV Schladen	20	8	6	6	40:30	22:18
8. (8.)	SV Gebhardshagen	18	9	3	6	33:24	21:15
9. (11.)	TSV Lesse	18	5	6	7	20:31	16:20
10. (9.)	SV Innerstetal	19	6	4	9	31:40	16:22
11. (10.)	SC Gitter	19	6	3	10	30:40	15:23
12. (12.)	Borussia Salzgitter	19	5	4	10	26:40	14:24
13. (13.)	GSC 08 Goslar II	19	4	5	10	27:39	13:25
14. (15.)	SV Rammelsberg	20	3	7	10	34:50	13:27
15. (14.)	VfR Dorstadt	19	4	4	11	13:40	12:26
16. (16.)	TSV Lengde	20	3	4	13	16:44	10:30

2. KREISKLASSE SÜD/WF

SV Fümmelse II - TSV Schöppenst. III	1:3
SV Schladen II - STV Werlaburgd. II	7:0
TSV Gr. Flöthe II - TSV Gielde III	5:0
SC Hornburg II - SG Kl. Biew./T./S. II	0:1
SG Roklum/W. II - SG Gr. Denkte/Witt.	0:0
SV Schladen II - WSV Wehre	2:5

1. (1.)	SG Kl. Biew./T./S. II	15	14	0	1	52:10	28:2
2. (2.)	SV Schladen II	13	9	1	3	59:21	19:7
3. (3.)	TSV Schöppenst. III	12	9	0	3	33:26	18:8
4. (4.)	TSV Bornum	13	7	1	5	38:27	15:11
5. (5.)	TSV Gr. Flöthe II	12	6	2	4	34:27	14:10
6. (9.)	WSV Wehre	15	5	2	8	25:47	12:18
7. (6.)	SV Fümmelse II	13	3	5	5	32:33	11:15
8. (8.)	SG Gr. Denkte/Witt.	13	4	3	6	26:30	11:15
9. (7.)	SC Hornburg II	13	4	3	6	22:31	11:15
10. (10.)	TSV Gielde III	14	4	1	9	25:38	7:19
11. (11.)	SG Roklum/W. II	14	2	3	9	14:34	7:21
12. (12.)	STV Werlaburgd. II	12	2	1	9	11:48	5:19